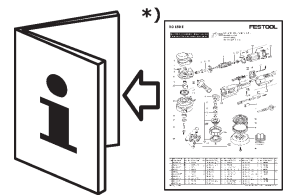


## WTS 150/7 E



(D)	Bedienungsanleitung/Ersatzteilliste*)	4 - 5
(GB)	Operating Instructions/Spare parts list*)	6 - 7
(F)	Mode d'emploi/Liste de pièces de rechange*)	8 - 9
(E)	Instrucciones de servicio/Lista de piezas de repuesto*)	10 - 11
(I)	Istruzioni d'uso/Elenco parti di ricambio*)	12 - 13
(NL)	Gebruiksaanwijzing/Lijst met reserveonderdelen*)	14 - 15
(S)	Bruksanvisning/Reservdelslista*)	16 - 17
(FIN)	Käyttöohje/Varaosaluettelo*)	18 - 19
(DK)	Driftsvejledning/Reservedelsliste*)	20 - 21
(N)	Bruksanvisning/Reservedelsliste*)	22 - 23
(P)	Instruções de uso/Lista de peças sobresselentes*)	24 - 26
(RUS)	Руководство по эксплуатации/Перечень запасных частей*)	27 - 29
(CZ)	Návod k obsluze/Seznam náhradních dílů*)	30 - 31
(PL)	Instrukcja obsługi/Lista części zamiennych*)	32 - 33

**D** EG-Konformitätserklärung. Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass dieses Produkt mit den folgenden Normen oder normativen Dokumenten übereinstimmt:  
EN 60 745, EN 55 014, EN 61 000 gemäß den Bestimmungen der Richtlinien 98/37/EG, 89/336/EWG.

**GB** EC-Declaration of Conformity: We declare at our sole responsibility that this product is in conformity with the following standards or standardised documents:  
EN 60 745, EN 55 014, EN 61 000 in accordance with the regulations 98/37/EC, 89/336/EEC.

**F** CE-Déclaration de conformité communautaire. Nous déclarons sous notre propre responsabilité que ce produit est conforme aux normes ou documents de normalisation suivants: EN 60 745, EN 55 014, EN 61 000 conformément aux prescriptions des directives 98/37/CE, 89/336/CEE.

**E** CE-Declaración de conformidad. Declaramos bajo nuestra exclusiva responsabilidad que este producto corresponde a las siguientes normas o documentos normalizados: EN 60 745, EN 55 014, EN 61 000 conforme a las prescripciones estipuladas en las directrices 98/37/CE, 89/336/CEE.

**I** CE-Dichiarazione di conformità. Dichiariamo sotto la nostra esclusiva responsabilità che il presente prodotto è conforme alle norme e ai documenti normativi seguenti: EN 60 745, EN 55 014, EN 61 000 conformemente alle normative delle direttive 98/37/CE, 89/336/CEE.

**NL** EG-conformiteitsverklaring. Wij verklaren op eigen verantwoordelijkheid dat dit produkt voldoet aan de volgende normen of normatieve documenten. EN 60 745, EN 55 014, EN 61 000 conform de richtlijnen 98/37/EG, 89/336/EEG.

**S** EG-konformitetsförklaring. Vi förklarar i eget ansvar, att denna produkt stämmer överens med följande normer och normativa dokument: EN 60 745, EN 55 014, EN 61 000 enligt bestämmelserna i direktiven 98/37/EG, 89/336/EEG.

**FIN** EY-standardinmukaisuusvakuutus. Vakuutamme yksinvastuullisina, että tuote on seuraavien standardien ja normatiivisten ohjeiden mukainen: EN 60 745, EN 55 014, EN 61 000 direktiivien 98/37/EY, 89/336/EY määräysten mukaan.

**DK** EF-konformitetserklæring: Vi erklærer at have alene ansvaret for, at dette produkt er i overensstemmelse med de følgende normer eller normative dokumenter:  
EN 60 745, EN 55 014, EN 61 000 i henhold til bestemmelserne af direktiverne 98/37/EF, 89/336/EØF.

**N** CE-Konformitetserklæring. Vi erklærer på eget ansvar at dette produktet er i overensstemmelse med følgende normer eller normative dokumenter: EN 60 745, EN 55 014, EN 61 000 i henhold til bestemmelserne i direktivene 98/37/EF, 89/336/EØF.

**P** CE-Declaração de conformidade: Declaramos, sob a nossa exclusiva responsabilidade, que este produto corresponde às normas ou aos documentos normativos citados a seguir:  
EN 60 745, EN 55 014, EN 61 000 segundo as disposições das directivas 98/37/CE, 89/336/CEE.

**RUS** Заявление о конформности CE. Мы заявляем в единоличной ответственности, что данное изделие соответствует требованиям следующих стандартов или нормативов: EN 60 745, EN 55 014, EN 61 000 в соответствии с постановлениями директив ЕС 98/37, ЕЭС 89/336.

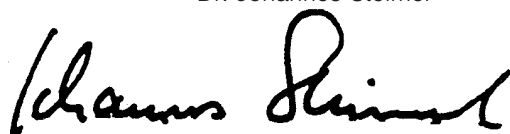
**CZ** Prohlášení o souladu s normami CE. Prohlašujeme na vlastní zodpovědnost, že tento výrobek odpovídá následujícím normám nebo normativním dokumentům: EN 60 745, EN 55 014, EN 61 000 v souladu s ustanoveními směrníc 98/37/EHS, 89/336/EHS.

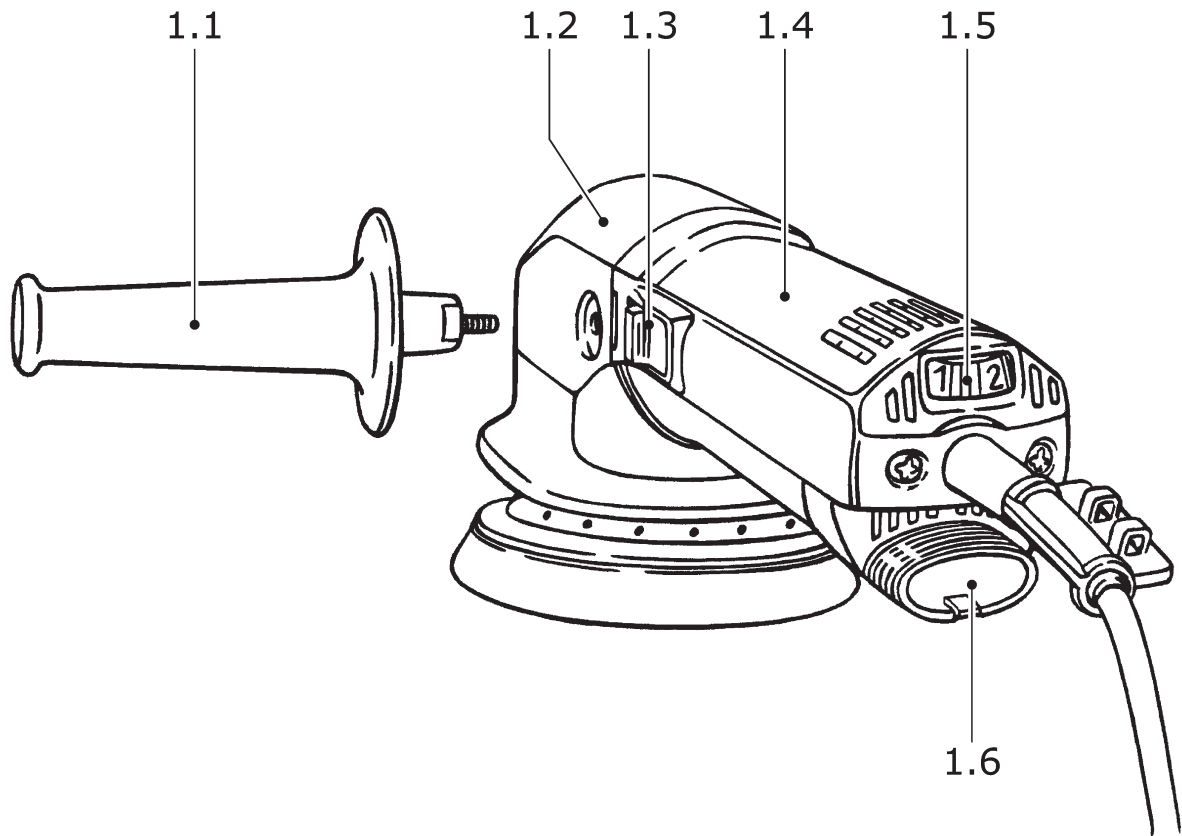
**PL** Oświadczenie o zgodności CE. Niniejszym oświadczamy z całą odpowiedzialnością, że wyrób ten odpowiada następującym normom względnie dokumentom normatywnym: EN 60 745, EN 55 014, EN 61 000 zgodnie z postanowieniami wytycznych 98/37/EG, 89/336/EWG.

Leiter Forschung und Entwicklung  
Manager Research and Development  
Directeur de recherche et développement

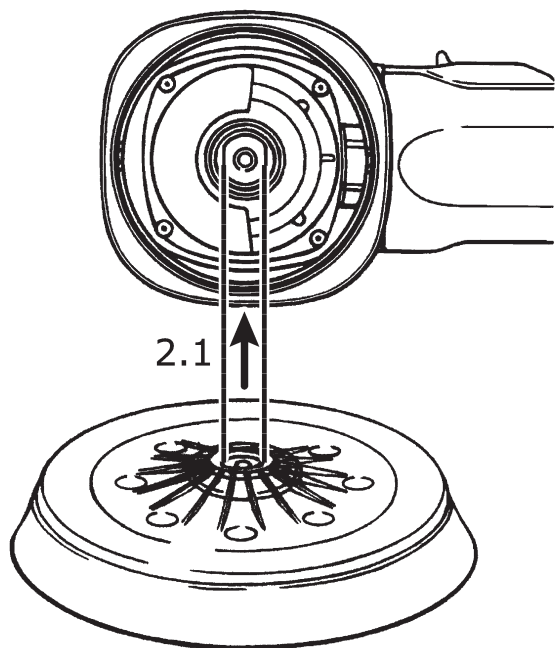
**CE**

Festool GmbH  
Wertstr. 20  
D-73240 Wendlingen  
Dr. Johannes Steimel

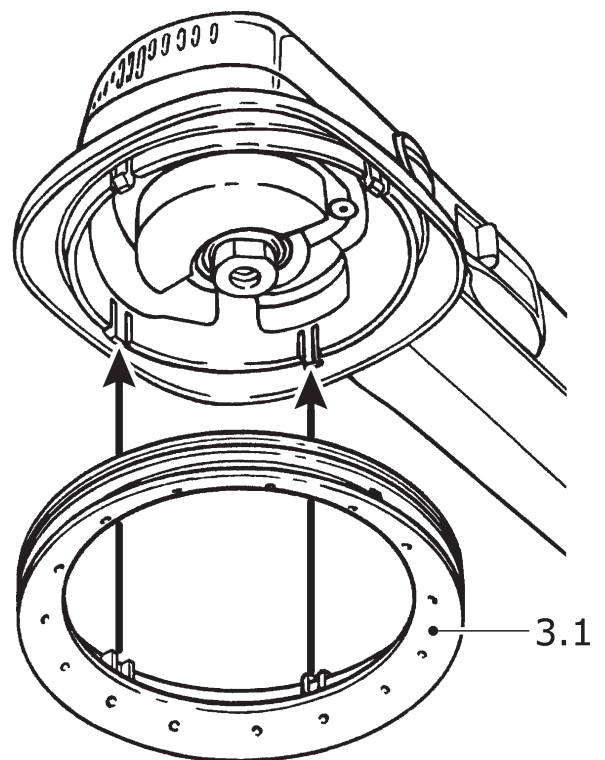




**1**



**2**



**3**



## Technische Daten

Leistung	500 W
Drehzahl	2000 - 6000 min <sup>-1</sup>
Schleifhub	7 mm
Gewicht (ohne Kabel)	1,9 kg
Schutzklasse	□ / II

## WTS 150/7 E


Die angegebenen Abbildungen befinden sich am Anfang der Bedienungsanleitung.

### 1 Bestimmungsgemäße Verwendung


Die Maschine ist bestimmungsgemäß vorgesehen zum Schleifen und Polieren von Holz, Kunststoff, Metall, Stein, Verbundwerkstoffen, Farbe/Lacke, Spachtelmasse und ähnlichen Werkstoffen.

Asbesthaltige Werkstoffe dürfen nicht bearbeitet werden.

Wegen der elektrischen Sicherheit darf die Maschine nicht feucht sein und nicht in feuchter Umgebung betrieben werden. Die Maschine darf nur für Trockenschliff verwendet werden.


 Für Schäden und Unfälle bei nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch haftet der Benutzer.


### 2 Sicherheitshinweise

 Lesen Sie vor Gebrauch der Maschine die beiliegenden Sicherheitshinweise und die Bedienungsanleitung aufmerksam und vollständig durch.

Bewahren Sie alle beiliegenden Dokumente auf und geben Sie die Maschine nur zusammen mit diesen Dokumenten weiter.

Beim Arbeiten können schädliche/giftige Stäube entstehen (z.B. bei bleihaltigem Anstrich, einigen Holzarten und bei Metall). Das Berühren oder Einatmen dieser Stäube kann für die Bedienerperson oder in der Nähe befindliche Personen eine Gefährdung darstellen. Beachten Sie die in Ihrem Land gültigen Sicherheitsvorschriften. Schließen Sie das Elektrowerkzeug an eine geeignete Absaugeinrichtung an.

 Tragen Sie zum Schutz Ihrer Gesundheit eine P2-Atmenschutzmaske.


 Tragen Sie, wegen den beim Schleifen auftretenden Gefahren, stets eine Schutzbrille.

Entstehen beim Schleifen explosive oder selbstentzündliche Stäube, so sind unbedingt die Bearbeitungshinweise des Werkstoffherstellers zu beachten.

### 3 Emissionswerte

Die nach EN 60745 ermittelten Werte betragen typischerweise:

Bewertete Beschleunigung	6 m/s <sup>2</sup>
Schalldruckpegel	82 dB(A)
Schallleistungspegel	93 dB(A)
Messunsicherheitszuschlag	K = 4 dB

 Gehörschutz tragen!

### 4 Elektrischer Anschluss und Inbetriebnahme



Die Netzspannung muss mit der Angabe auf dem Leistungsschild übereinstimmen.

Zum Einschalten wird der Schalter (1.3) bis zum Einrasten nach vorne geschoben. Ein Druck auf das hintere Ende des Schalters genügt, um die Einschaltsperrung zu lösen und die Maschine auszuschalten.

### 5 Elektronik



Die Maschine besitzt eine Vollwellen-Elektronik mit folgenden Eigenschaften:

#### Sanftanlauf

Der elektronisch geregelte Sanftanlauf sorgt für einen ruckfreien Anlauf der Maschine.

#### Drehzahlregelung

Die Drehzahl lässt sich mit dem Stellrad (1.5) stufenlos zwischen 2000 und 6000 min<sup>-1</sup> einstellen. Damit können Sie die Schnittgeschwindigkeit dem jeweiligen Werkstoff optimal anpassen.

#### Konstante Drehzahl

Die vorgewählte Motordrehzahl wird elektronisch konstant gehalten. Dadurch wird auch bei Belastung eine gleichbleibende Schnittgeschwindigkeit erreicht.

#### Temperatursicherung

Zum Schutz vor Überhitzung (Durchbrennen des Motors) ist eine elektronische Temperaturüberwachung eingebaut. Vor Erreichen einer kritischen Motortemperatur schaltet die Sicherheitselektronik den Motor ab. Nach einer Abkühlzeit von ca. 3-5 Minuten ist die Maschine wieder betriebsbereit und voll belastbar. Bei laufender Maschine (Leerlauf) reduziert sich die Abkühlzeit erheblich.

### 6 Einstellungen an der Maschine



Ziehen Sie vor allen Arbeiten an der Maschine stets den Netzstecker aus der Steckdose!

#### 6.1 Schleifteller-Bremse

Um ein unkontrolliertes Hochdrehen des Schleiftellers zu verhindern, wird dieser durch eine Manschette (3.1) abgebremst. Da sich die Manschette im Laufe der Zeit abnützt, muss sie bei nachlassender Bremswirkung durch eine neue (Bestell-Nr. 443 443) ersetzt werden.

Bei der Montage ist darauf zu achten, dass die Nuten der Manschette in die Führungen am Gehäuse eingesetzt werden (Abb. 3).

#### 6.2 Auswahl und Montage der Schleifteller

##### Schleiftellerauswahl

Abgestimmt auf die zu bearbeitende Oberfläche kann das Gerät mit drei unterschiedlich harten Schleiftellern ausgerüstet werden.

**Hart:** Grobschliff auf Flächen, Schleifen an Kanten.

**Weich:** Universell für Grob- und Feinschliff, für ebene und gewölbte Flächen.

**Superweich:** Feinschliff an Formteilen, Wölbungen, Radien. Nicht an Kanten einsetzen!

### Montage

Die Schleifteller und die Werkzeugaufnahme am Gerät sind mit einer formschlüssigen Aufnahme versehen (2.1). Achten Sie vor dem Festschrauben des Schleiftellers auf dessen richtige Lage.

Aus Sicherheitsgründen dürfen nur Original-Schleifteller von Festool verwendet werden!

### 6.3 Schleifmittel befestigen

Auf dem Stickfix-Schleifteller lassen sich die dazu passenden Stickfix-Schleifpapiere und Stickfix-Schleifvliese schnell und einfach befestigen. Die selbsthaftenden Schleifmittel werden einfach auf den Schleifteller aufgedrückt und vom Haftbelag des Stickfix-Schleiftellers sicher gehalten. Nach Gebrauch werden die Stickfix-Schleifpapiere einfach wieder abgezogen.

### 6.4 Poliermittel befestigen

Um Beschädigungen zu vermeiden, dürfen Poli-Stick-Poliermittel (Schwämme, Filze, Lammfell) nur auf dem speziellen Polierteller eingesetzt werden, der anstelle eines Schleiftellers auf der Maschine montiert wird. Die PoliStick-Poliermittel werden wie die Stickfix-Schleifmittel einfach auf den Polierteller aufgedrückt und nach Gebrauch wieder abgezogen.

### 6.5 Absaugung



Schließen Sie die Maschine stets an eine Absaugung an.

An den Absaugstutzen (1.6) kann ein Festool-Absauggerät mit einem Absaugschlauchdurchmesser von 27 mm angeschlossen werden.

### 6.6 Zusatzhandgriff

Der Zusatzhandgriff (Zubehör, 1.1) kann wahlweise rechts oder links am Getriebekopf festgeschraubt werden.

### 7 Arbeiten mit der Maschine



Befestigen Sie das Werkstück stets so, dass es sich beim Bearbeiten nicht bewegen kann.

Halten Sie die Maschine für eine sichere Führung mit beiden Händen am Motorgehäuse (1.4) und am Getriebekopf (1.2) bzw. am Zusatzhandgriff (Zubehör, 1.1) fest.

Überlasten Sie die Maschine nicht, indem Sie diese zu stark andrücken! Sie erreichen das beste Schleifergebnis, wenn Sie mit mäßig starkem Anpressdruck arbeiten. Die Schleifleistung und -qualität hängen im wesentlichen von der Wahl des richtigen Schleifmittels ab.

### 7.1 Metallbearbeitung



Bei der Bearbeitung von Metall sind aus Sicherheitsgründen folgende Maßnahmen einzuhalten:

- Vorschalten eines Fehlerstrom- (FI-) Schutzschalters.

- Maschine an ein geeignetes Absauggerät anschließen.

- Maschine regelmäßig von Staubablagerungen im Motorgehäuse reinigen.



- Schutzbrille tragen.

### 8 Zubehör, Werkzeuge



Verwenden Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit nur original Festool-Zubehör und Ersatzteile.

Festool bietet für jeden Anwendungsfall das passende Zubehör, Schleif- und Poliermittel an.

Die Bestellnummern für Zubehör und Werkzeuge finden Sie in Ihrem Festool-Katalog oder im Internet unter „[www.festool.com](http://www.festool.com)“.

### 9 Wartung und Pflege



Ziehen Sie vor allen Arbeiten an der Maschine stets den Netzstecker aus der Steckdose!



Alle Wartungs- und Reparaturarbeiten, die ein Öffnen des Motorgehäuses erfordern, dürfen nur von einer autorisierten Kundendienstwerkstatt durchgeführt werden.

Zur Sicherung der Luftzirkulation müssen die Kühlluftöffnungen im Motorgehäuse stets frei und sauber gehalten werden.

Das Gerät ist mit selbstabschaltbaren Spezialalkohlen ausgerüstet. Sind diese abgenutzt, erfolgt eine automatische Stromunterbrechung und das Gerät kommt zum Stillstand.

### 10 Gewährleistung

Für unsere Geräte leisten wir auf Material- oder Fertigungsfehler Gewährleistung gemäß den länderspezifischen gesetzlichen Bestimmungen, mindestens jedoch 12 Monate. Innerhalb der Staaten der EU beträgt die Gewährleistungszeit 24 Monate (Nachweis durch Rechnung oder Lieferschein). Schäden, die insbesondere auf natürliche Abnutzung/Verschleiß, Überlastung, unsachgemäße Behandlung bzw. durch den Verwender verschuldete Schäden oder sonstige Verwendung entgegenseitiger Bedienungsanleitung zurückzuführen sind oder beim Kauf bekannt waren, bleiben von der Gewährleistung ausgeschlossen. Beanstandungen können nur anerkannt werden, wenn das Gerät unzerlegt an den Lieferanten oder an eine autorisierte Festool-Kundendienstwerkstätte zurückgesendet wird. Bewahren Sie Bedienungsanleitung, Sicherheitshinweise, Ersatzteilliste und Kaufbeleg gut auf. Im übrigen gelten die jeweils aktuellen Gewährleistungsbedingungen des Herstellers.

### Anmerkung

Aufgrund der ständigen Forschungs- und Entwicklungsarbeiten sind Änderungen der hierin gemachten technischen Angaben vorbehalten.



## Technical data

Power	<b>WTS 150/7 E</b>	500 W
Speed		2000 - 6000 rpm
Sanding stroke		7 mm
Weight (excluding cable)		1.9 kg
Degree of protection		□ / II

The specified illustrations can be found at the beginning of the operating instructions.

### 1 Intended use

As specified, the machines are designed for sanding and polishing wood, plastic, metal, stone, composite materials, paint/varnish, filler and similar materials. Materials containing asbestos must not be processed. For reasons of electrical safety the machine must not be damp nor operated in a humid environment. The machine may only be used for dry sanding.



The user is liable for damage and injury resulting from incorrect usage!

### 2 Safety instructions



Before using the machine, read the enclosed safety instructions and these operating instructions carefully and thoroughly.

Save all enclosed documents and pass the machine with all these documents only.

Harmful/toxic dusts can occur during your work (e.g. lead-containing paint, some types of wood and metal). Contact with these dusts, especially inhaling them, can represent a hazard for operating personnel or persons in the vicinity. Comply with the safety regulations that apply in your country. Connect the electric power tool to a suitable extraction system.



To protect your health, wear a P2 protective mask.



Always wear protective goggles because of possible dangers when sanding.

The manufacturer's handling and processing instructions must be observed without fail if explosive or self-igniting dusts are likely to occur during sanding.

### 3 Noise and vibration information

The typical values determined in accordance with EN 60745 are:

Measured acceleration	6 m/s <sup>2</sup>
Sound pressure level	82 dB(A)
Sound-power level	93 dB(A)
Measuring uncertainty allowance	K = 4 dB



Wear ear protection!

### 4



### Power supply and start-up

The mains voltage must correspond to the specification on the rating plate. To switch on, push the switch (1.3) forwards until it engages. Pressing the back end of the switch is sufficient to release the switch-on lock and switch the machine off.

### 5



### Electronics

The machine has full-wave electronics with the following features:

#### Smooth start-up

The smooth start-up ensures the machine starts up jolt-free.

#### Speed adjustment

You can regulate the speed steplessly between 2000 and 6000 rpm using the adjusting wheel (1.5). This enables you to optimise the cutting speed to suit the material.

#### Constant speed

The pre-selected speed remains constant whether the machine is in operation or in neutral position.

#### Temperature control

To prevent overheating, the safety electronics switches the machine off when it reaches a critical motor temperature. Let the machine cool down for approx. 3-5 minutes before using it again. The machine requires less time to cool down if it is running, i.e. in neutral position.

### 6



### Machine settings

Always remove the power supply plug from the socket before carrying out any work on the machine.

#### 6.1 Sanding base brakes

The sanding base is braked by a collar (3.1) in order to prevent any uncontrolled excessive speed of the sanding base. Because the collar wears down in the course of time, it has to be replaced by a new one (order no. 443 443) as soon as there is any reduction in the braking effect. During assembly, make sure that the grooves of the collar are inserted in the guides on the housing (Fig. 3).

#### 6.2 Choice and installation of the sanding disks

Choice of sanding disk

The appliance can be fitted with three sanding disks of different hardness depending on the surface to be treated.

**Hard:** coarse sanding on surfaces, sanding at edges.

**Soft:** universal for coarse and fine sanding for flat and curved surfaces.

**Super-soft:** fine sanding on formed parts, curves, radii. Do not use on edges!

## Assembly

The sanding disks and the tool-holding fixture on the appliance are equipped with a positive holder (2.1). Make sure the sanding disk is correctly positioned before screwing it tight. For safety reasons, only use original Festool sanding disks!

### 6.3 Attaching sanding material

The appropriate Stickfix sanding paper and Stickfix sanding felt can be fastened quickly and easily onto the Stickfix sanding base.

The self-adhesive sanding material is simply pressed onto the sanding base and held safely in place by the Stickfix sanding base velcro surface. After use, the StickFix sandpaper is simply pulled off.

### 6.4 Securing polishing attachments

To prevent damage, PoliStick polishing attachments (sponges, felt, lambswool bonnets) may only be used on the special polishing pad that is fitted on the machine instead of a sanding pad. In the same way as the StickFix abrasives, the PoliStick polishing attachments are simply pressed onto the polishing pad and pulled off after use.

### 6.5 Dust extraction



Always connect the machine to a dust extractor.

You can connect a Festool extractor with an extractor hose diameter of 27 mm to the extractor connector (1.6).

### 6.6 Auxiliary handle

The auxiliary handle (Accessories, 1.1) can be screwed onto either the right or left of the gear head.

## 7 Working with the machine



Always secure the workpiece in such a manner that it cannot move while being worked.

For safe guidance, hold the machine with both hands on the motor housing (1.4) and on the gear head (1.2) and/or the auxiliary handle (Accessories, 1.1). Never overload the tool by using too much pressure! The best sanding results are achieved when applying moderate pressure. The sanding performance and quality depend mainly on the choice of the right sanding material.

### 7.1 Metalworking



The following precautions are to be taken when processing metals for safety reasons:

- Pre-connect a residual current circuit-breaker.
- Connect the machine to a suitable dust extractor.

- Clean tool regularly of dust accumulations in the motor housing.



- Wear protective goggles.

## 8 Accessories, tools



For your own safety, use only original Festool accessories and spare parts.

Festool offers the appropriate accessories, sanding and polishing attachments for every application. The accessory and tool order number can be found in the Festool catalogue or on the Internet under "www.festool.com".

## 9 Maintenance and care



Always remove the power supply plug from the socket before carrying out any work on the machine.



All maintenance and repair work which requires the motor casing to be opened may only be carried out by an authorised service centre.

The cool air openings in the motor casing must always be kept clean and unobstructed to ensure air circulation. The tool is fitted with special motor brushes with an automatic cut-out. When the brushes become worn the power supply is shut off automatically and the tool comes to a standstill.

## 10 Warranty

Our equipment is under warranty for at least 12 months with regard to material or production faults in accordance with national legislation. In the EU countries, the warranty period is 24 months (an invoice or delivery note is required as proof of purchase). Damage resulting from, in particular, normal wear and tear, overloading, improper handling, or caused by the user or other damage caused by not following the operating instructions, or any fault acknowledged at the time of purchase, is not covered by the warranty. Complaints will only be acknowledged if the equipment has not been dismantled before being sent back to the suppliers or to an authorised Festool customer support workshop. Store the operating instructions, safety notes, spare parts list and proof of purchase in a safe place. In addition, the manufacturer's current warranty conditions apply.

### Note

We reserve the right to make changes to the technical data contained in this information as a result of ongoing research and development work.

**Données techniques**

Puissance	<b>WTS 150/7 E</b>	500 W
Rotation		2000 - 6000 tr/min
Course de ponçage		7 mm
Poids (sans câble)		1,9 kg
Classe de protection		□ / II

Les illustrations indiquées se trouvent au début du mode d'emploi.

**1 Utilisation conforme**

La machine est conçue pour le ponçage et le polissage des matériaux suivants : bois, plastique, métal, pierre, aggloméré, peinture/laque, mastic et matériaux similaires. Il est interdit de travailler des matériaux contenant de l'amiante. Pour des raisons de sécurité électrique, cette machine ne doit pas être humide ni être utilisée dans un environnement humide. Cette machine ne doit être utilisée que pour un polissage à sec.



L'utilisateur est responsable des dégâts ou accidents qu'il peut provoquer en ne respectant pas les dispositions de sécurité.

**2 Informations de sécurité**

Avant l'utilisation de la machine, lisez attentivement et intégralement les consignes de sécurité et les instructions d'utilisation ci-jointes.

Conserver précieusement tous les documents fournis. En cas de cession de la machine, les donner au nouveau propriétaire.

Pendant le travail, des poussières nocives/toxiques peuvent apparaître (p.ex. peinture contenant du plomb, certaines essences de bois, métal). Le contact ou l'inhalation de ces poussières peut présenter un danger pour l'utilisateur ou les personnes se trouvant à proximité. Veuillez respecter les prescriptions de sécurité en vigueur dans votre pays. Raccordez l'outil électrique à un dispositif d'aspiration adapté.



Pour votre santé, portez un masque de protection respiratoire de classe P2.



Portez toujours des lunettes de protection contre les dangers du ponçage.

En cas de poussières explosives ou auto-inflammables dues au ponçage, il faut absolument respecter les indications du fabricant du matériau concernant l'usage.

**3 Information concernant le niveau sonore et les vibrations**

Les valeurs typiques obtenues selon EN 60745 sont les suivantes :

Accélération mesurée	6 m/s <sup>2</sup>
Niveau de pression de bruit	82 dB(A)
Niveau de puissance sonore	93 dB(A)
Majoration pour incertitude de mesure	K = 4 dB



Munissez-vous de casques anti-bruit!

**4 Raccordement électrique et mise en route**

La tension du réseau doit correspondre aux indications de la plaque signalétique.

Pour la mise en marche, pousser le commutateur (1.3) vers l'avant jusqu'à sa position d'enclenchement. Une pression sur la partie arrière du commutateur suffit pour annuler le verrouillage en position marche et éteindre la machine.

**5 Électronique**

Cette machine dispose d'une électronique complète qui présente les caractéristiques suivantes :

**Démarrage progressif**

Le démarrage progressif assure un fonctionnement sans à-coups de la machine.

**Régulation de la vitesse**

Le régime est réglé en continu au moyen de la molette (1.5) entre 2000 et 6000 tr/min. Vous pouvez ainsi adapter de façon optimale la vitesse de coupe à chaque matériau.

**Régime constant**

Le régime sélectionné est maintenu constant en marche à vide et pendant le traitement.

**Protection thermique**

Pour assurer une protection contre la surchauffe, le système électronique de sécurité arrête la machine dès qu'une température critique du moteur est atteinte. Après une période de refroidissement d'env. 3 à 5 minutes, la machine est à nouveau prête à l'emploi. Le temps de refroidissement diminue quand la machine fonctionne (marche à vide).

**6 Réglages de la machine**

Avant d'entreprendre une quelconque intervention sur la machine, débrancher la prise de courant !

**6.1 Blocage du patin de ponçage**

Le patin de ponçage est bloqué par une collerette (3.1) afin d'éviter qu'il ne monte de façon incontrôlée. La collerette étant soumise à l'usage dans le temps, l'effet de blocage s'affaiblit, et elle doit être remplacée par une neuve (référence 443 443). Lors du montage, veiller à ce que les rainures de la manchette soient correctement positionnées par rapport aux guides du carter (Fig. 3).

**6.2 Choix et montage des supports de ponçage**

Choix des supports de ponçage

L'appareil peut être équipé de trois disques de ponçage de dureté différente en fonction de la surface à traiter.

**Dur** : ponçage grossier sur des surfaces, meulage des arêtes.

**Souple** : universel pour ponçage grossier et fin de surfaces planes et bombées.

**Très souple** : ponçage fin sur des pièces formées, des cintres, des rayons. Ne pas utiliser sur des arêtes!

## Montage

Les disques de ponçage et le raccordement de l'outil sur l'appareil sont équipés d'un raccordement mécanique (2.1). Avant de serrez le support, vérifiez qu'il est en position correcte. Pour des raisons de sécurité, il faut utiliser exclusivement des supports de ponçage d'origine Festool!

### 6.3 Fixer l'abrasif

Le patin de ponçage Stickfix permet une fixation rapide et aisée des papiers abrasifs Stickfix et des non-tissés abrasifs Stickfix adaptés. Les abrasifs autoagrippant sont facilement placés sur le patin de ponçage puis maintenus en toute sécurité par le revêtement autoagrippant du patin de ponçage Stickfix. Après utilisation, retirez simplement les toiles émeri.

### 6.4 Fixation du produit de polissage

Afin d'éviter toute détérioration, les produits de polissage PoliStick (éponge, feutre, peau d'agneau) ne doivent être utilisés que sur le plateau de polissage spécifique à monter sur la machine à la place du patin de ponçage. Les produits de polissage PoliStick, tout comme l'abrasif Stickfix, doivent simplement être appliqués sur le plateau de polissage puis retirés après utilisation.

### 6.5 Aspiration



Raccorder toujours la machine à une aspiration.

Le manchon d'aspiration (1.6) permet de raccorder un aspirateur Festool doté d'un flexible de 27 mm.

### 6.6 Poignée supplémentaire

La poignée supplémentaire (accessoire, 1.1) peut être vissée indifféremment à droite ou à gauche sur la tête de carter.

## 7 Travail avec la machine



Fixer la pièce à usiner de manière à ce qu'elle ne puisse pas bouger pendant le traitement.

Pour un guidage sûr, maintenir la machine à deux mains au niveau du carter moteur (1.4) et de la tête de carter (1.2) ou de la poignée supplémentaire (accessoire, 1.1).

Ne surchargez pas la machine en appuyant trop fort ! Vous obtiendrez le meilleur résultat de ponçage avec une pression d'application moyenne. Le rendement et la qualité du ponçage dépendent essentiellement de la sélection de l'abrasif adéquat.

### 7.1 Traitement des métaux



Lors du traitement des métaux, il est indispensable de respecter les mesures suivantes afin de travailler en toute sécurité :

- Installer un commutateur de sécurité à courant de défaut (FI).

- Raccorder l'outil à un aspirateur approprié.
- La machine doit régulièrement être nettoyée pour éliminer les dépôts de poussières accumulées dans le corps du moteur.



- Porter des lunettes de protection.

## 8 Accessoires, outils



Pour votre propre sécurité, n'utiliser que des accessoires et pièces de rechange Festool d'origine.

Festool propose pour chaque application les accessoires ainsi que les produits de ponçage et de polissage correspondants.

Les références des accessoires et outils figurent dans le catalogue Festool ou sur Internet sous "www.festool.com".

## 9 Entretien et maintenance



Avant d'entreprendre une quelconque intervention sur la machine, débrancher la prise de courant !



Tout entretien ou réparation qui nécessite l'ouverture du capot du moteur ne doit être entrepris que par un atelier autorisé.

Pour assurer une bonne circulation de l'air de refroidissement, il faut que les ouvertures du carter du moteur soient propres et non encrassées. La machine est équipée de char-bons spécifiques à coupure automatique. Si ces charbons sont usés, il y a coupure de courant automatique et arrêt du fonctionnement de la machine.

## 10 Garantie

Nos appareils sont couverts par une garantie couvrant les défauts de matière ou de fabrication variable selon les dispositions légales en vigueur dans le pays d'utilisation, mais en tous cas non inférieure à 12 mois. A l'intérieur des pays de la Communauté Européenne, la durée de la garantie est de 24 mois (la facture ou le bon de livraison faisant foi). Ne sont pas couverts par la garantie les dommages résultant d'une usure naturelle, d'une surcharge, d'une utilisation non conforme, ou causés par l'utilisateur, ou qui proviennent d'une utilisation non prévue dans la notice d'utilisation, ou qui étaient connus au moment de l'achat. Les réclamations ne sont recevables qu'à la condition que l'appareil soit retourné non démonté au fournisseur ou à un service après-vente agréé Festool. Conservez soigneusement la notice d'utilisation, les instructions de sécurité, la liste de pièces de rechange, ainsi qu'une preuve de l'achat. Pour le reste, ce sont les conditions de garantie du fabricant en vigueur qui s'appliquent selon le cas.

### Remarque

Les démarches continues en recherche et développement peuvent entraîner des modifications dans les caractéristiques techniques figurant ici, et qui sont donc données sous toutes réserves.



## Datos técnicos

## WTS 150/7 E

Potencia	500 W
Velocidad	2000 - 6000 r.p.m.
Órbita	7 mm
Peso (sin cable)	1,9 kg
Clase de protección	□ / II

Las figuras indicadas se encuentran al comienzo del manual de instrucciones.

### 1 Uso conforme a la destinación

Conforme a las especificaciones, la máquina está prevista para lijar y pulir madera, plástico, metal, piedra, materiales compuestos, pintura / barniz, emplaste y materiales similares.

No se deben trabajar materiales que contengan amianto. Por motivos de seguridad eléctrica, la máquina no puede estar húmeda ni trabajar en entornos húmedos. La máquina sólo puede usarse para el lijado en seco.



El usuario responde de los daños y accidentes que puedan derivarse de un uso no conforme a lo previsto.

### 2 Instrucciones de seguridad



Antes de utilizar la máquina lea con atención y de forma íntegra las instrucciones de seguridad y el manual de instrucciones adjuntos.

Conserve todos los documentos adjuntos y entregue la máquina sólo junto con dicha documentación.

Al trabajar puede producirse polvo perjudicial/tóxico (p. ej. de pintura de plomo, algunos tipos de madera y metal). El contacto o la inhalación de este polvo puede suponer una amenaza para la persona que realiza el trabajo o aquellas que se encuentren cerca. Observe las normativas de seguridad vigentes en su país. Conecte la herramienta eléctrica a un equipo de aspiración apropiado.



Utilice por el bien de su salud una mascarilla de protección respiratoria con filtro P2.



Debido a los peligros que se pueden presentar, lleve siempre puestas unas gafas de protección durante el trabajo con la lijadora.

Cuando durante el lijado se produzcan polvos explosivos o autoinflamables, se deberán observar imprescindiblemente las instrucciones de trabajo /mecanizado de la casa productora del material que está siendo trabajado.

### 3 Información relacionada con el ruido y vibraciones

Los valores obtenidos según la norma EN 60745 alcanzan normalmente:

Aceleración valorada	6 m/s <sup>2</sup>
Nivel de intensidad sonora	82 dB(A)
Potencia sonora	93 dB(A)
Factor de inseguridad de medición	K = 4 dB



¡Usar protectores auditivos!

### 4 Conexión eléctrica y puesta en funcionamiento



La tensión de la red debe coincidir con los datos que figuran en la placa indicadora de potencia.

Para conectarlo debe desplazarse el interruptor (1.3) hacia adelante hasta que encastre. Basta presionar sobre la parte posterior del interruptor para activar el bloqueo de conexión y desconectar la máquina.

### 5 Sistema electrónico



La máquina dispone de un sistema electrónico de onda plena con las siguientes características:

#### Arranque suave

El arranque suave proporciona una puesta en marcha de la máquina sin sacudidas.

#### Regulación del número de revoluciones

Las revoluciones pueden regularse de modo continuo con la rueda de ajuste (1.5) entre 2000 y 6000 r.p.m.. De esta forma, la velocidad de corte se puede adaptar de forma óptima a cada material.

#### Revoluciones constantes

Las revoluciones preseleccionadas se mantendrán constantes con la marcha en vacío y durante el proceso de trabajo.

#### Dispositivo protector contra sobre-temperaturas

Cuando el motor alcanza una temperatura crítica, el sistema electrónico de seguridad desconecta la máquina para prevenir un sobrecalentamiento. Después de un tiempo de enfriamiento de aprox. 3-5 minutos, la máquina está preparada para volver a funcionar. Si la máquina está en marcha (marcha en vacío) el tiempo de enfriamiento se reduce.

### 6 Ajustes en la máquina



¡Antes de realizar cualquier trabajo en la máquina se debe retirar el enchufe de la caja de contacto!

#### 6.1 Freno del plato de lijado

A fin de evitar una aceleración incontrolada del plato de lijado, ésta es frenada por medio de una guarnición (3.1). Debido a que esta guarnición se desgasta con el tiempo, ésta tiene que ser renovada cuando se registre una merma en el efecto de frenado (núm. de pedido 443 443).

Durante el montaje debe tenerse en cuenta que las ranuras del manguito deben introducirse en el guiado de la carcasa (Fig. 3).

#### 6.2 Selección y montaje de los discos de lijado

Selección de los discos de lijado  
Adaptado a la superficie a trabajar, el aparato puede ser equipado con tres discos de lijado de diferente grado de dureza.

**Duro:** Para un lijado basto de superficies, así como para el lijado de bordes y cantos.

**Suave:** Universal, para un lijado basto y fino en superficies planas y bombeadas.

**Supersuave:** Para un lijado fino de piezas mecanizadas/perfiladas, superficies bombeadas, radios. ¡No emplearlo nunca en bordes o cantos!

### Montaje

Los discos de lijar y es asiento de la herramienta en el aparato disponen de un alojamiento de soporte de unión positiva (2.1). Antes de enroscar el disco de lijar es imprescindible observar que se encuentre en su posición correcta. ¡Por razones de seguridad, solamente deben emplearse discos de lijar originales de Festool!

### 6.3 Fijación del material abrasivo

Sobre el plato de lijado Stickfix se pueden fijar con rapidez y facilidad los papeles de lija Stickfix y velos de lijado Stickfix apropiados para ello. Los materiales abrasivos auto-adheribles se presionan simplemente sobre el plato de lijado y son retenidos con seguridad por el recubrimiento adherente del plato de lijado Stickfix. Después de usarse, los papeles abrasivos Stickfix se pueden volver a quitar fácilmente.

### 6.4 Fijar el agente de pulir

Para evitar desperfectos, sólo deben colocarse agentes de pulir polistick (esponjas, feltros, piel de cordero) en el plato pulidor especial, que se ha montado en la máquina en lugar del plato lijador. Los agentes de pulir polistick, como los abrasivos Stickfix, se colocan fácilmente en el plato pulidor y se vuelven a quitar después de usarse.

### 6.5 Aspiración



Conecte siempre la máquina a la aspiración.

Se puede conectar un aparato de aspiración Festool en los racores de aspiración (1.6) con un diámetro de tubo de 27 mm.

### 6.6 Mango adicional

El mango adicional (accesorios, 1.1) puede fijarse según se desee a la derecha o la izquierda en la cabeza del engranaje.

## 7 Trabajo con la máquina



Fije la pieza de trabajo siempre de forma que no se pueda mover cuando se trabaje con ella.

Sujetar la máquina para un guiado seguro con las dos manos por la carcasa del motor (1.4) y por el cabezal del engranaje (1.2) o por el mango adicional (accesorios, 1.1).

No sobrecargue la máquina presionándola demasiado sobre el objeto a lijar. Un resultado óptimo de lijado lo conseguirá trabajando con una presión de apriete moderada. La capacidad y calidad de lijado dependen esencialmente de la elección del material abrasivo correcto.

### 7.1 Elaboración de metal



Por motivos de seguridad deberán tomarse las medidas siguientes al elaborar metal:

- Agregar un interruptor de corriente de defecto (FI).
- Conectar la máquina a un aparato de aspiración apropiado.
- Limpieza periódica en la máquina para eliminar las aglomeraciones de polvo en el cárter del motor.



- Usar gafas de protección.

## 8 Accesorios, herramientas



Para su seguridad utilice únicamente accesorios y piezas de recambio originales de Festool.

Festool ofrece para cada uso el accesorio, agente de pulir y abrasivo adecuado.

Los números de pedido para los respectivos accesorios y herramientas se encuentran en su catálogo Festool o en la dirección de Internet „www.festool.com“.

## 9 Mantenimiento y conservación



¡Antes de realizar cualquier trabajo en la máquina se debe retirar el enchufe de la caja de contacto!



Los trabajos de mantenimiento y reparación que requieran abrir la carcasa del motor, deben llevarse a cabo únicamente en un taller autorizado.

Para asegurar la circulación de aire, deben mantenerse siempre limpias y despejadas las aberturas para el aire de refrigeración en la carcasa del motor. La máquina está provista de carbones activos especiales para la desconexión automática. Cuando estos carbones activos se han desgastado, se interrumpe automáticamente la toma de corriente y la máquina se para.

## 10 Prestación de garantía

Ofrecemos para nuestros aparatos una garantía por defectos de material o fabricación en virtud de las disposiciones legales específicas de cada país, pero como mínimo de 12 meses. Para los países de la UE, el periodo de prestación de garantía es de 24 meses (se determinará por la factura o el albarán). Quedan excluidos de la prestación de garantía los daños originados por el desgaste natural, la sobrecarga, o el uso inadecuado, o los daños ocasionados por el usuario o cualquier empleo contrario al manual de instrucciones o que ya eran conocidos en el momento de la compra. Sólo se reconocerán reclamaciones cuando se remita el aparato sin desmontar al proveedor o a un taller de servicio al cliente autorizado de Festool. Conserve el manual de instrucciones, las indicaciones de seguridad, la lista de piezas de recambio y el comprobante de compra en un lugar seguro. Por lo demás rigen las condiciones de prestación de garantía actuales del fabricante.

**Nota:** Debido a los constantes trabajos de investigación y desarrollo nos reservamos el derecho de realizar modificaciones respecto a los datos técnicos indicados en el presente documento.



## Dati tecnici

Prestazione	<b>WTS 150/7 E</b> 500 W
Numero di giri	2000 - 6000 min <sup>-1</sup>
Corsa di levigatura	7 mm
Peso (senza cavo)	1,9 kg
Grado di protezione	□ / II

Le figure indicate nel testo si trovano all'inizio delle istruzioni per l'uso.

### 1 Utilizzo conforme

L'utensile è progettato per la levigatura e la lucidatura di legno, plastica, metallo, pietra, materiali stratificati, colori/vernici, stucco e simili. E' vietata la lavorazione di materiali contenenti amianto. A causa della sicurezza elettrica, la macchina non dev'essere umida, né dev'essere utilizzata in ambienti umidi. La macchina può essere utilizzata solamente per operazioni di lucidatura a secco.



L'utilizzatore è responsabile di eventuali danni o infortuni causati da un utilizzo improprio.

### 2 Informazioni per la sicurezza



Prima dell'utilizzo della macchina, leggere attentamente e per intero le disposizioni di sicurezza e le istruzioni d'uso allegate.

Conservare tutti i documenti allegati. Se affidata a terzi, la macchina deve essere sempre provvista dei suddetti documenti.

Durante la lavorazione vengono prodotte polveri dannose/velenose (ad es. pitture contenenti piombo, alcuni tipi di legno e metallo). Il contatto o l'inalazione di tali polveri possono costituire un pericolo per gli utenti o per le persone che si trovano nelle vicinanze. Osservare le disposizioni di sicurezza valide nei rispettivi paesi. Collegare l'utensile ad un dispositivo adeguato di aspirazione della polvere.



Per proteggere la salute, indossare una maschera di protezione delle vie respiratorie P2.



A causa dei pericoli che possono sorgere durante la levigatura si raccomanda di indossare sempre occhiali di protezione.

Se nella levigatura si sviluppano polveri esplosive o infiammabili si devono osservare scrupolosamente le norme di lavorazione del produttore del materiale.

### 3 Informazioni sulla rumorosità e sulle vibrazioni

I valori rilevati in base alla norma EN 60745 riportano caratteristicamente:

Accelerazione stimata	6 m/s <sup>2</sup>
Livello di pressione acustica	82 dB(A)
Potenza sonora	93 dB(A)
Supplemento per incertezza di misura K = 4 dB	



Utilizzare le cuffie di protezione!

### 4 Allacciamento elettrico e messa in funzione



La tensione di rete deve corrispondere a quella indicata sulla targhetta riportante i dati della macchina.

Per l'attivazione l'interruttore (1.3) viene spinto in avanti fino all'arresto. Una pressione sull'estremità inferiore dell'interruttore è sufficiente per attivare il blocco e spegnere la macchina.

### 5 Elettronica



La macchina dispone di un'elettronica ad albero pieno con le seguenti caratteristiche:

#### Avvio morbido

L'avvio morbido garantisce un avviamento della macchina „senza strappi“.

#### Regolazione del numero di giri

Con la rotella di regolazione (1.5) è possibile impostare il numero di giri con variazione continua tra 2000 e 6000 min<sup>-1</sup>. In tal modo sarà possibile adeguare in maniera ottimale la velocità di taglio ai materiali di volta in volta utilizzati.

#### Numero di giri costante

Il numero di giri preselezionato viene mantenuto costante quando la macchina è al minimo e durante la lavorazione.

#### Protezione termica

Quale protezione contro il surriscaldamento, l'elettronica di sicurezza disinserisce la macchina qualora venga raggiunta una temperatura del motore critica. Dopo un periodo di raffreddamento di ca. 3-5 minuti la macchina è nuovamente pronta per funzionare. Quando la macchina è in funzione (funzionamento a vuoto) il tempo di raffreddamento diminuisce.

### 6 Impostazioni della macchina



Prima di eseguire qualsiasi lavoro sulla macchina staccare sempre la spina dalla presa di corrente!

#### 6.1 Freno del platorello

Per impedire l'aumento incontrollato del numero di giri del platorello di levigatura, quest'ultimo viene frenato da un anello (3.1). Poiché l'anello si consuma col passare del tempo, quando l'azione frenante diminuisce, esso deve essere sostituito con uno nuovo (no. d'ord. 443 443). Durante il montaggio occorre accertare che le scanalature della cuffia si inseriscano nelle guide del corpo macchina (fig. 3).

#### 6.2 Scelta e montaggio dei dischi levigatori

##### Scelta dei dischi levigatori

In base alla superficie da lavorare, sull'apparecchio si possono montare tre dischi levigatori di diversa durezza.

**Duro:** levigatura di prima passata di superfici, levigatura di spigoli.

**Dolce:** impiego universale per prima passata e rifinitura, per superfici piane e curve.

**Extradolce:** finitura di pezzi con forma geometrica complicata, convessità, raggi. Non per spigoli!

### Montaggio

I dischi levigatori ed il portautensile dell'apparecchio sono possono essere montati con accoppiamento geometrico (2.1). Prima di avvitare a fondo il disco posizionarlo correttamente. Per motivi di sicurezza devono essere utilizzati solo dischi levigatori originali Festool!

### 6.3 Fissaggio dell'elemento levigante

Sul pattino Stickfix si possono fissare carte abrasive Stickfix ed elementi di levigatura Stickfix di grandezza adatta in maniera semplice e rapida. L'elemento levigante autoadesivo viene semplicemente premuto sul pattino e viene quindi fissato in maniera sicura dal rivestimento adesivo del pattino Stickfix.

Dopo l'uso, la carta abrasiva Stickfix potrà essere facilmente rimossa.

### 6.4 Fissaggio del dispositivo di lucidatura

Per evitare danneggiamenti, premere il dispositivo di lucidatura PoliStick (spugne, feltri, pelle d'agnello) solo sulla speciale piastra di lucidatura, che viene montata sulla macchina al posto di un platorello. I dispositivi di lucidatura PoliStick sono facili da premere, allo stesso modo dei dispositivi Stickfix, sulla piastra di lucidatura, quindi possono essere rimossi dopo l'uso.

### 6.5 Aspirazione



Allacciate sempre la macchina ad un dispositivo di aspirazione.

È possibile inserire nel bocchettone di aspirazione (1.6) un aspiratore Festool con diametro del tubo di aspirazione da 27 mm.

### 6.6 Impugnatura supplementare

L'impugnatura supplementare (accessori, 1.1) può essere avvitata a destra o a sinistra della testata ingranaggi, a scelta.

### 7 Lavori con la macchina



Fissate sempre il pezzo in lavorazione in modo che non possa spostarsi durante la lavorazione.

Per una guida sicura, tenere la macchina con due mani sulla carcassa del motore (1.4) e sulla testata ingranaggi (1.2) o sull'impugnatura supplementare (accessori, 1.1).

Non sovraccaricare la macchina pre-mendola in modo eccessivo al materiale da levigare! Il miglior risultato di levigatura si ottiene quando si lavora con una pressione sulla macchina moderata. La potenza e la qualità di levigatura dipendono essenzialmente dalla scelta del giusto elemento levigante.

### 7.1 Lavorazione del metallo



Nella lavorazione del metallo si devono prendere, per motivi di sicurezza, i seguenti provvedimenti:

- Attivate preventivamente un interruttore di sicurezza per correnti di guasto (FI).
- Collegate la macchina ad un aspiratore adeguato.
- Plotter regolarmente la macchina dai depositi di polvere nella cassa del motore.



- Indossate gli occhiali protettivi.

### 8 Accessori, utensili



Per garantire la sicurezza personale utilizzare esclusivamente accessori e parti di ricambio Festool.

Festool offre, per ogni applicazione, l'accessorio, i dispositivi di levigatura e di lucidatura più adatti. I numeri d'ordine degli accessori e degli utensili sono riportati nel catalogo Festool o su Internet, al sito "www.festool.com".

### 9 Manutenzione e cura



Prima di eseguire qualsiasi lavoro sulla macchina staccare sempre la spina dalla presa di corrente!



Tutti i lavori di manutenzione e riparazione per i quali sia necessario aprire la scatola del motore devono essere eseguiti esclusivamente da un Centro Assistenza Clienti autorizzato.

Per garantire la circolazione dell'aria, le aperture per l'aria di raffreddamento nella scatola del motore devono essere tenute sempre sgombre e pulite. L'apparecchio è munito di spazzole autoestinguenti. Quando questi risultano consumati, viene interrotta automaticamente la corrente e l'apparecchio si arresta.

### 10 Garanzia

Per i nostri apparecchi offriamo, in caso di difetti di materiale o di fabbricazione, in conformità alle disposizioni legislative vigenti nei diversi stati, una garanzia della durata minima di 12 mesi. Negli stati dell'UE, la durata della garanzia è di 24 mesi (fa fede la fattura o la bolla di consegna). Sono esclusi dalla garanzia i danni riconducibili a naturale logoramento/usura, a sovraccarico, a trattamento non idoneo e/o provocati dall'utilizzatore oppure dovuti a un impiego diverso da quello indicato nelle istruzioni d'uso oppure già noti al momento dell'acquisto. Eventuali reclami possono essere accettati soltanto se l'apparecchio è rispedito non smontato ai fornitori o a un centro di assistenza clienti Festool autorizzato. Le istruzioni d'uso, le indicazioni sulla sicurezza, la lista dei pezzi di ricambio e la ricevuta d'acquisto devono essere conservate in buono stato. Per il resto valgono le attuali condizioni di garanzia del costruttore.

**Nota:** Dati i costanti lavori di ricerca e sviluppo i dati tecnici qui forniti potrebbero subire variazioni.

**Technische gegevens**

Vermogen	<b>WTS 150/7 E</b>	500 W
Toerental		2000 - 6000 min <sup>-1</sup>
Schuuruitslag		7 mm
Gewicht (zonder kabel)		1,9 kg
Beschermingsklasse		□ / II

De vermelde afbeeldingen staan aan het begin van de handleiding.

**1 Reglementair gebruik**

De machine is bestemd voor het schuren en polijsten van hout, kunststof, metaal, steen, combinatiemateriaal, verf/lak, plamuur en soortgelijk materiaal. Er mag geen asbesthoudend materiaal worden bewerkt. Om veiligheidsredenen mag deze elektrische machine niet vochtig zijn en niet in een vochtige omgeving worden gebruikt. De machine mag alleen worden gebruikt voor droge werkzaamheden.



Voor schade en letsel bij gebruik dat niet volgens de voorschriften plaatsvindt, is de gebruiker aansprakelijk.

**2 Veiligheidsinstructies**

Lees voor het gebruik van de machine de bijgevoegde veiligheidsvoorschriften en de handleiding zorgvuldig en volledig door.

Bewaar zorgvuldig alle bijgevoegde documenten en geef de machine alleen samen met deze documenten door.

Tijdens het werken kunnen schadelijke/giftige stoffen ontstaan (bijv. bij loodhoudende verf, enkele houtsoorten en metaal). Voor degene die de machine bedient of voor personen die zich in de buurt van de machine bevinden kan het aanraken of inademen van deze stoffen gevaarlijk zijn. Neem de veiligheidsvoorschriften in acht die in uw land van toepassing zijn. Sluit het gereedschap aan op een geschikte afzuiginstallatie.



Draag ter bescherming van uw gezondheid een P2-mondmasker.



Draag, in verband met mogelijke gevaren bij het schuren, altijd een veiligheidsbril.

Wanneer bij het schuren explosieve of zelfontbrandende stoffen ontstaan, dan moeten zonder meer de bewerkingsinstructies van de fabrikant van het materiaal in acht worden genomen.

**3 Informatie over geluidsoverlast en trilling**

De volgens EN 60745 bepaalde waarden bedragen gewoonlijk:

Beoordeelde acceleratie	6 m/s <sup>2</sup>
Geluidsdruk niveau	82 dB(A)
Geluidsvermogensniveau	93 dB(A)
Meetonzekerheidstoeslag	K = 4 dB



Draag oorbeschermers!

**4 Elektrische aansluiting en inbedrijfstelling**

De netspanning dient overeen te komen met de indicatie op de kenplaat.

Om de machine in te schakelen wordt de schakelaar (1.3) naar voren geschoven tot hij inklikt. Een druk op het achterste einde van de schakelaar is voldoende om de inschakelblokkering op te heffen en de machine uit te schakelen.

**5 Elektronica**

De machine bezit een volledige golfelektronica met de volgende kenmerken:

**Zachte aanloop**

De zachte aanloop zorgt voor een stootvrije aanloop van de machine.

**Toerentalregeling**

Het toerental kan met de stelknop (1.5) traploos tussen 2000 en 6000 min<sup>-1</sup> worden ingesteld. Hiermee kunt u de freessnelheid van het betreffende materiaal optimaal aanpassen.

**Constant toerental**

Het vooraf ingestelde toerental wordt bij onbelast toerental en bij bewerking constant gehouden.

**Temperatuurbeveiliging**

Als bescherming tegen oververhitting wordt de machine bij het bereiken van een kritische motortemperatuur door de veiligheids-elektronica uitgeschakeld. Na een afkoeltijd van ca. 3-5 minuten is de machine weer bedrijfsklaar. Bij een draaiende machine (onbelast toerental) neemt de afkoeltijd af.

**6 Instellingen aan de machine**

Als aan de machine wordt gewerkt, dient altijd de stekker uit het stopcontact te worden gehaald!

**6.1 Slijpschoenrem**

Om te voorkomen dat de schuuzool steeds sneller gaat draaien, wordt deze door een manchet (3.1) afgeremd. Omdat de manchet na verloop van tijd slijt, moet deze bij een slechtere remwerking door een nieuwe (bestelnr. 443 443) worden vervangen. Bij de montage dient erop te worden gelet dat de groeven van de manchet in de geleidingen van de behuizing worden geplaatst (Afb. 3).

**6.2 Selectie en montage van de slijpschijf****Selectie van de slijpschijf**

Afhankelijk van het te bewerken oppervlak kan het apparaat worden uitgerust met drie verschillende soorten slijpschijven:

**Hard:** grofslijpen van oppervlakken, slijpen van randen.

**Zacht:** universeel voor grof- en fijnslijpen, voor platte en bolle vlakken.

**Superzacht:** fijnslijpen van vormstukken, rondingen, cirkelstralen. Niet gebruiken voor randen.

## Montage

De slijpschijf en de bevestiging van het apparaat zijn voorzien van een vormgesloten bevestiging (2.1). Let u bij het vastschroeven van de slijpschijf op de juiste positie.

Uit veiligheidsoverwegingen mogen alleen originele Festool-slijpschijven worden gebruikt!

### 6.3 Schuurmiddelen bevestigen

Het bijpassende Stickfix-schuurpapier en het Stickfix-schuurvlies kunnen snel en eenvoudig op de Stickfix-schuurschoen worden aangebracht. De zelfhechtende schuurmiddelen worden gewoon op de schuurschoen gedrukt en door de hechtlaag van de Stickfix-schuurschoen stevig verankerd. Na het gebruik wordt het Stickfix-schuurpapier eenvoudig weer verwijderd.

### 6.4 Polijstmateriaal bevestigen

Om beschadiging te voorkomen, mag PoliStick-polijstmateriaal (spons, vilt, lamsvel) alleen worden gebruikt op de speciale poetssteunschijf, die in plaats van een steunschijf op de machine wordt gemonteerd.

Het PoliStick-polijstmateriaal wordt net als het Stickfix-schuurmateriaal eenvoudig op de poetssteunschijf gedrukt en na het gebruik weer verwijderd.

### 6.5 Afzuiging



Sluit de machine altijd aan op een afzuiging.

Op de afzuigaansluiting (1.6) kan een Festool-afzuigapparaat met een afzuigslangdiameter van 27 mm worden aangesloten.

### 6.6 Extra handgreep

De extra handgreep (accessoire, 1.1) kan naar keuze rechts of links op de tandwielkop worden geschroefd.

## 7 Werken met de machine



Bevestig het werkstuk altijd zo, dat het tijdens de bewerking niet kan bewegen.

Houd de machine voor een goede geleiding met beide handen vast aan het motorhuis (1.4) en aan de tandwielkop (1.2) of de extra handgreep (accessoire, 1.1).

De machine niet overbelasten door te veel druk uit te oefenen! U bereikt het beste schuurresultaat, wanneer u gelijkmatig druk uitoefent. Het schuurvermogen en de kwaliteit hangen in belangrijke mate af van de keuze van het juiste schuurmiddel.

### 7.1 Bewerking van metaal



Bij de bewerking van metaal moeten om veiligheidsredenen de volgende maatregelen in acht worden genomen:

- Voorschakelen van een differentiaal- (FI) veiligheidsschakelaar.

- Machine aansluiten op een geschikt afzuigapparaat.

- Regelmatig stofafzettingen in het motorhuis van de machine verwijderen.



- Veiligheidsbril dragen.

## 8 Accessoires, gereedschap



Gebruik voor uw eigen veiligheid alleen originele Festool accessoires en reserveonderdelen.

Festool biedt voor elke toepassing de juiste accessoires en het meest geschikte schuur- en polijstmateriaal. De bestelnummers voor accessoires en gereedschap vindt u in de Festool-catalogus of op het Internet onder "www.festool.com".

## 9 Onderhoud



Als aan de machine wordt gewerkt, dient altijd de stekker uit het stopcontact te worden gehaald!



Alle onderhouds- en reparatiewerkzaamheden, waarvoor het vereist is de motorbehuizing te openen, mogen alleen door een geautoriseerde onderhoudswerkplaats worden uitgevoerd.

Ter bescherming van de luchtcirculatie dienen de koelluchtopeningen in de motorbehuizing steeds vrij en schoon te worden gehouden.

Het apparaat is voorzien van zichzelf uitschakelende koolborstels. Als deze versleten zijn, wordt de stroom automatisch onderbroken en komt het apparaat tot stilstand.

## 10 Garantie

Overeenkomstig de wettelijke voorschriften van het betreffende land, maar minimaal 12 maanden geven wij voor onze apparaten garantie op materiaal- en fabricagefouten.

Binnen de staten van de EU bedraagt de garantietermijn 24 maanden (op vertoon van een rekening of bon). Schade die met name te herleiden is tot natuurlijke slijtage, overbelasting of ondeskundige bediening, dan wel tot schade die door de gebruiker zelf veroorzaakt is of door ander gebruik tegen de handleiding in, of die bij de koop reeds bekend was, blijven van de garantie uitgesloten. Klachten kunnen alleen in behandeling worden genomen wanneer het apparaat niet-gedemonteerd aan de leverancier of een geautoriseerde Festool-klantenservice wordt teruggestuurd. Berg de handleiding, de veiligheidsvoorschriften, de onderdelenlijst en het koopbewijs goed op.

Voor het overige zijn de geldende garantievoorwaarden van de producent van kracht.

## Opmerking

Vanwege de voortdurende research- en ontwikkelingswerkzaamheden zijn wijzigingen in de hier gegeven technische specificatie voorbehouden.



## Tekniska data

Effekt	<b>WTS 150/7 E</b>
Varvtal	500 W
Slipprörelse	2000 - 6000 min <sup>-1</sup>
Vikt (utan kabel)	7 mm
Skyddsklass	1,9 kg
	□ / II

De angivna figurerna befinner sig början på bruksanvisningen.

## 1 Bestämmelser för maskinens användning

Föreskriftsmässigt är maskinen avsedd för slipning och polering av trä, plast, metall, sten, kompositmaterial, färg/lacker, spackelmasa och liknande material.

Asbesthaltiga material får inte bearbetas.

För att elsäkerheten skall kunna säkerställas får maskinen inte vara fuktig eller användas i fuktiga utrymmen. Maskinen får bara användas för torrslipning.



Användaren ansvarar för skador och olyckor som uppkommit på grund av att maskinen använts på ett otillåtet sätt.

## 2 Säkerhetsanvisningar



Läs igenom samtliga medföljande säkerhets- och bruksanvisningar noggrant innan du använder maskinen.

Spara den medföljande dokumentationen och se till att den följer med maskinen.

Under arbetet kan skadligt/giftigt damm uppstå (exempelvis blyhaltig färg, några träsorter och metall). Att komma i kontakt med eller andas in detta damm kan utgöra en risk för operatören eller för personer som befinner sig i närheten. Beakta säkerhetsföreskrifterna som gäller för resp land. Anslut elverket till en lämplig dammsugningsanordning.



Bär en P2-andningsskyddsmask som skydd för hälsan.



Använd alltid skyddsglasögon, på grund av farorna vid slipning.

Om vid slipning explosivt eller självantändligt damm uppstår, bör ovillkorligen material-tillverkarens bearbetningsanvisningar följas.

## 3 Information om buller och vibrationer

De enligt EN 60745 fastställda värdena uppgår till:

Uppskattad acceleration	6 m/s <sup>2</sup>
Ljudtrycksnivå	82 dB(A)
Ljudeffektnivå	93 dB(A)
Mätosäkerhetstillägg	K = 4 dB



Använd hörselskydd!

## 4 Elektrisk anslutning och idrift-tagning



Nätspänningen måste stämma överens med märkskylten.

Vid tillkoppling skjuter man kontakten (1.3) framåt tills den hakar i. En tryckning på bakre änden av kontakten räcker för att lossa tillkopplingspärren och koppla ifrån maskinen.

## 5 Elektronik



Maskinen är utrustad med fullvågselektronik som har följande egenskaper:

### Mjukstart

Mjukstarten gör att maskinen startar utan knyck.

### Varvtalsreglering

Varvtalet kan ställas in steglöst mellan 2000 och 6000 min<sup>-1</sup> med inställningsratten (1.5). På så sätt anpassar man skärhastigheten optimalt efter det aktuella materialet.

### Konstant varvtal

Det förvalda varvtalet hålls konstant under tomgång och bearbetning.

### Temperatursäkring

Som skydd mot överhettning stänger säkerhetselektroniken av maskinen när en kritisk motortemperatur nås. När maskinen har svalnat i ca 3-5 minuter är den åter klar att använda. När maskinen är igång (tomgång) minskar tiden som maskinen behöver för att svalna.

## 6 Inställningar på maskinen



Nätkontakten skall alltid dras ut ur vägguttaget före allt arbete på maskinen!

### 6.1 Slipplattbroms

För att förhindra en okontrollerad uppvridning av slipplattan, bromsas den av en manschett (3.1). Emedan manschetten slites med tiden, bör den vid sjunkande bromsverkan bytas ut mot en ny (art.nr 443 443).

Vid montering måste man se till att manschettens spår placeras i husets styrningar (bild 3).

### 6.2 Val och montering av sliprondell

Val av sliprondell

Beroende på vilket slags yta som skall bearbetas kan apparaten utrustas med tre olika hårda sliprondeller.

**Hård:** Grovslipning av ytor, slipning av kanter.

**Mjuk:** Allmän användning vid grovochfin-slipning, för plana och välvda ytor.

**Supermjuk:** Finslipning av formdelar, välvningar, radier. Bör ej användas på kanter!

### Montering

Sliprondellerna och apparatens verktygsupptagare har en formlåsande fastsättning (2.1). Se innan fastskruvningen av slipskivan till, att

denna sitter i rätt läge.  
Av säkerhetsskäl får endast original-slippronder från Festool användas!

### 6.3 Fastsättning av slipmedel

På Stickfix-slipskon kan passande Stickfix-slippapper och Stickfix-slipduk snabbt och enkelt fästas. De självhäftande slipmedlen tryckes enkelt på slipskon och hålles säkert på plats av Stickfix-slipplattans häftbeläggning. Efter användning dras Stickfix-slippapperen enkelt av igen.

### 6.4 Fastsättning av polermedel

För att undvika skador, får PoliStick-polermedel (svampar, filter och lammfäll) endast användas på den speciella polerplattan, som monteras i stället för en slipplatta på maskinen. PoliStick-polermedlen fästs enkelt på polerplattan precis som Stickfix-slipmedlen och dras bort igen efter användning.

### 6.5 Utsugning



Anslut alltid maskinen till en utsugningsanläggning.

Till utsugsröret (1.6) kan man ansluta en Festool-dammsugare med en sugslangs-diameter på 27 mm.

### 6.6 Extra handtag

Det extra handtaget (tillbehör, 1.1) kan valfritt skruvas fast till höger eller till vänster på brytarhuvudet.

## 7 Arbeta med maskinen



Fäst alltid arbetsstycket så att det inte kan röra sig under bearbetningen.

För säkrare styrning - håll maskinen med båda händerna på motorns hölje (1.4) och på brytarhuvudet (1.2) resp det extra handtaget (tillbehör, 1.1).

Överbelasta inte maskinen genom för stark antryckning! Det bästa slipresultatet uppnås med lagom antryckning. Slipeffekten och -kvaliteten beror huvudsakligen på valet av rätt slipmedel.

### 7.1 Metallbearbetning



När man bearbetar metall ska följande säkerhetsåtgärder vidtas:

- Anslut jordfelsbrytare.
- Anslut maskinen till en egen spånsug.
- Rengör motorhuset invändigt regelbundet från dammavlagringar.



- Bär skyddsglasögon.

## 8 Tillbehör, verktyg



Använd endast Festools originaltillbehör och originalreservdelar för din egen säkerhets skull.

Festool erbjuder passande tillbehör, slip- och polermedel för alla användningstillfällen. Beställnumren för tillbehör och verktyg finns i Festool-katalogen eller på Internet "www.festool.com".

## 9 Underhåll och skötsel



Nätkontakten skall alltid dras ut ur vägguttaget före allt arbete på maskinen! Allt underhålls- och reparationsarbete, som kräver att motorhöljet öppnas, får endast utföras av en auktoriserad serviceverkstad.

För att luftcirkulationen skall kunna säkras, måste öppningarna för kylluft i motorns hölje alltid hållas öppna och rena.

Maskinen är utrustad med självfrånkopp-lande specialkol. Är dessa slitna bryts strömmen automatiskt och maskinen stannar.

## 10 Garantie

Vi lämnar garanti på våra produkter vad gäller material- och tillverkningsfel enligt landsspecifika lagenliga bestämmelser, dock i minst 12 månader. Inom EUs medlemsländer uppgår garantin till 24 månader (ska kunna styrkas av faktura eller följesedel). Skador som framför allt kan härledas till normalt slitage, överbelastning, ej fackmässig hantering resp. skador som orsakats av användaren eller som uppstått på grund av användning som strider mot bruksanvisningen eller skador som var kända vid köpet, innefattas inte av garantin.

Reklamationer godkänns endast om produkten återsänds till leverantören eller till en auktoriserad Festool-serviceverkstad utan att ha tagits isär. Spara bruksanvisningen, säkerhetsföreskrifterna, reservdelslistan och köpebrevet. I övrigt gäller tillverkarens garantivillkor för respektive produkt.

## Anmärkning

På grund av det kontinuerliga forsknings- och utvecklingsarbetet förbehåller vi oss rätten till ändringar vad gäller de tekniska uppgifterna i detta dokument.



## Tekniset tiedot

Teho	500 W
Kierrosnopeus	2000 - 6000 min <sup>-1</sup>
Hiomausleveys	7 mm
Paino (ilman kaapelia)	1,9 kg
Suojausluokka	□ / II

## WTS 150/7 E

Tekstissä viitataan kuviin, jotka löytyvät käyttöohjekirjan alusta.

### 1 Käyttötarkoituksen mukainen käyttö

Kone on määräysten mukaisesti tarkoitettu puun, muovin, metallin, kiven, yhdistelmä-materiaalien, maalin/lakan, pohjustusaineen ja vastaavien materiaalien hiomiseen.

Asbestia sisältäviä materiaaleja ei saa työstää.

Sähköiskujen vaaran poistamiseksi laitetta ei saa käyttää, jos se on kostea; laitetta ei myöskään saa käyttää kosteissa olosuhteissa. Laitetta saa käyttää vain kuivahiontaan.



Käyttäjä vastaa itse vaurioista ja tapaturmista, jotka johtuvat väärästä käytöstä!

### 2 Turvallisuusohjeita



Lue oheiset turvaohjeet ja käyttöohjeet huolellisesti ja kokonaan läpi ennen koneen käyttöä.

Säilytä kaikki koneen mukana olevat dokumentit huolellisesti ja anna ne aina koneen mukana edelleen.

Työstettäessä saattaa syntyä terveydelle haitallisia/myrkyllisiä pölyjä (esimerkiksi lyijypitoisia maaleja tai joitakin puulaatuja ja metalleja työstettäessä). Joutuminen kosketuksiin näiden pölyjen kanssa tai näiden pölyjen hengittäminen saattaa aiheuttaa vaaran koneen käyttäjälle ja välittömässä läheisyydessä oleville henkilöille. Noudata maakohtaisia turvallisuus- ja työturvallisuusmääräyksiä. Liitä koneeseen aina pölyn poistoimu.



Käytä oman terveytesi vuoksi P2-luokan hengityssuojainta.



Käytä hionnan vaarojen vuoksi aina suojalaseja.

Jos hiottaessa syntyy räjähtävää tai itsesyttävää pölyä, on ehdottomasti noudatettava materiaalivalmistajan ohjeita.

### 3 Äänen ja värinöiden vaimennus

Normin EN 60745 mukaisesti määritetyt tyyppilliset arvot ovat:

Laskennallinen kiihtyvyys	6 m/s <sup>2</sup>
Käyttööänitaso	82 dB(A)
Äänitaso max.	93 dB(A)
Mittauseräpätkäkorjaus	K = 4 dB



Käytä kuulosuojaimia!

### 4



### Sähköliitäntä ja käyttöönotto

Verkköjännitteen täytyy olla sama kuin tehonilmoituskilvessä.

Työnnä katkaisinta (1.3) päällekytkemiseksi eteen päin kunnes se lukkiutuu. Painanta katkaisimen takapästä riittää kytkentäsalvan vapauttamiseksi ja koneen sammuttamiseksi.

### 5



### Elektroniikka

Laitteessa on nykyaikainen ohjaus-elektroniikka, jonka ominaisuuksia ovat:

#### Pehmeä käynnistyminen

Sujuva käynnistys huolehtii koneen tasaisesta käynnistyksestä.

#### Kierrosnopeuden säätö

Kierrosnopeutta voidaan säätää portaattomasti säätöpyörästä (1.5) 2000 ja 6000 min<sup>-1</sup> välillä. Siten voit sovittaa sahausnopeuden aina työstettävän kappaleen mukaan.

#### Pysyvä kierrosnopeus

Esivalittu kierrosnopeus pysyy samana tyhjäkäynnin aikana ja työstettäessä.

#### Lämpötilasulake

Ylikuumentumisen estämiseksi varmuus-elektroniikka sammuttaa koneen kun moottorin lämpötila saavuttaa kriittisen pisteen. N. 3-5 minuutin jäähtymisaika jälkeen kone on taas käyttövalmis. Koneen pyöriessä (tyhjäkäynti) jäähtymisaika lyhenee.

### 6



### Säädöt koneella

Irrota laite verkköjännitteestä aina ennen kuin teet mitään laitteeseen kohdistuvia töitä!

#### 6.1 Hiontatasojarru

Jotta hiontataso ei hallitsemattomasti karkaisi ylös, se jarrutetaan kauluksen (3.1) avulla. Koska kaulus ajan mittaan kuluu, on se jarrutehon laskiessa vaihdettava uuteen (tilausno. 443 443). Asennuksen yhteydessä on otettava huomioon, että mansettien urat laitetaan ohjauksiin kotelossa (kuva 3).

#### 6.2

#### Hiontakiekkon valinta ja asennus

Valinta ja asennus

Laitteeseen voidaan asentaa kolme eri kovuutta olevia hiontakiekkokoja työstettävän pinnan mukaan.

**Kova:** Pintojen karkeahiontaan, reunojen hiontaan.

**Pehmeä:** Yleiskiekkon taso- ja kaaripintojen karkea- ja hienohiontaan.

**Superpehmeä:** Muotokappaleiden, kaarien, säteiden hienohiontaan. Ei saa käyttää reunojen hiontaan!

#### Asennus

Hiontakiekkot ja laitteen työkalupidin lukittuvat toisiinsa muotolukituksen (2.1) avulla. Ennen kiekon kiinnikiertämistä on tarkistettava, että se kiinnittyy oikein. Turvallisuussyistä saa käyttää ainoastaan Festoolin alkuperäisiä hiontakiekkokoja!

### 6.3 Hiontavälineen kiinnitys

Stickfix-hiontatasoon voidaan nopeasti ja helposti kiinnittää sopiva Stickfix-hiomapaperi ja Stickfix-hiomakuitukangas. Itsekiinnittyvät hiontavälineet painetaan yksinkertaisesti hiontatasoon, jolloin ne Stickfix-hiontatason tarrapinnan ansiosta pysyvät tukevasti paikoillaan. Käytön jälkeen Stickfix-hiomapaperit irrotetaan yksinkertaisesti vetämällä.

### 6.4 Kiillotustarvikkeen kiinnittäminen

Vaurioiden välttämiseksi PoliStick-kiillotustarvikkeet (sienet, huovat, lampaantaljat) saa kiinnittää ainoastaan erityiseen kiillotuslautaseen, joka on kiinnitetty koneeseen tavallisen hiomalautasen tilalle. PoliStick-kiillotustarvikkeet kiinnitetään Stickfix-hiomatarvikkeiden tapaan vaivattomasti kiillotuslautaseen kiinni painamalla, ja käytetty kiillotustarvike irrotetaan yksinkertaisesti vetämällä.

### 6.5 Pölynpoisto



Liitä koneeseen aina pölynpoisto.

Poistoimuliitintään (1.6) voit liittää Festool-pölynpoistolaitteen, jonka poistoimuletkun halkaisija on 27 mm.

### 6.6 Lisäkahva

Lisäkahva (tarvike, 1.1) voidaan ruuvata kiinni joko välitysosan oikealle tai vasemmalle puolelle.

### 7 Työskentely koneella



Kiinnitä työstettävä kappale aina siten, että se ei pääse liikkumaan työstön aikana.

Pidä koneesta kunnolla kiinni molemmin käsin moottorikotelosta (1.4) ja välitysosasta (1.2) tai lisäkahvasta (tarvike, 1.1). Älä ylikuormita konetta liian voimakkaalla painamisella! Paras hiontatulos saavutetaan sopivan painamisen avulla. Hiontateho ja -laatu riippuu pääasiassa oikean hiontavälineen valinnasta.

#### 7.1 Metallien työstö



Metalleja työstettäessä on turvallisuussyistä noudatettava seuraavia toimenpiteitä:

- Esikytke vVikavirta-(FI) suojakytkin.
- Liitä kone sopivaan imuriin.
- Koneen moottorikoteloon kerääntynyt pöly on puhdistettava pois säännöllisesti.



- Käytä suojalaseja.

### 8 Tarvikkeet, työkalut



Käytä oman turvallisuutesi varmistamiseksi vain alkuperäisiä Festool-tarvikkeita ja varaosia.

Festoolin tuotevalikoimasta löydät jokaiseen käyttötarkoitukseen oikeat varusteet sekä hionta- ja kiillotustarvikkeet.

Tarvikkeiden ja työkalujen tilausnumerot löydät Festool-luettelosta tai internetistä osoitteesta "www.festool.com".

### 9 Huolto ja ylläpito



Irrota laite verkkojännitteestä aina ennen kuin teet mitään laitteeseen kohdistuvia töitä!



Kaikki sellaiset huolto- ja korjaustyöt, jotka edellyttävät moottorin kotelon avaamista, on suoritettava valtuutetussa huoltokorjaamossa.

Laitteen riittävän jäähdytysilman määrän varmistamiseksi pidä kotelon jäähdytysilma-aukot aina puhtaina. Laitteessa on itsekatkaisevat erikoishiilet. Kun nämä ovat kuluneet, virransyöttö keskeytyy automaattisesti ja laite pysähtyy.

### 10 Käyttöturva

Myönnämme valmistamillamme laitteille materiaali- ja valmistusviat kattavan käyttöturvan, joka vastaa maakohtaisia määräyksiä, ja jonka pituus on vähintään 12 kuukautta.

Käyttöturvan pituus on EU-maissa 24 kuukautta (laskun tai toimituslistan päiväyksestä lukien).

Käyttöturva ei kata vaurioita, jotka ovat syntyneet luonnollisen kulumisen, ylikuormituksen tai epäasianmukaisen käytön seurauksena, ovat käyttäjän aiheuttamia tai syntyneet käyttöohjekirjan ohjeiden noudattamatta jättämisen seurauksena, tai jotka olivat tiedossa jo laitteen ostohetkellä. Käyttöturvaan voidaan vedota vain kun laite toimitetaan purkamattomana myyjälle tai valtuutettuun Festool-huoltoon.

Säilytä laitteen käyttöohje, turvallisuusohjeet, varaosaluettelo ja ostokuitti huolellisesti.

Muilta osin ovat voimassa valmistajan antamat, ajantasalla olevat käyttöturvaehdot.

### Huomautus

Jatkuvan tutkimus- ja tuotekehittelytyön seurauksena tässä annettuihin teknisiin tietoihin saattaa tulla muutoksia.



## Tekniske data

Effekt	500 W
Omdrejningstal	2000 - 6000 min <sup>-1</sup>
Slibebævegelse	7 mm
Vægt (uden kabel)	1,9 kg
Beskyttelsesklasse	□ / II

## WTS 150/7 E

De angivne illustrationer findes i starten af betjeningsvejledningen.

### 1 Bestemmelsesmæssig anvendelse

Bestemmelsesmæssigt er maskinen beregnet til slibning og polering af træ, kunststof, metal, sten, kompositmateriale, maling/lak, spartelmasse og lignende materialer. Asbestholdige materialer må ikke bearbejdes. Maskinen må ikke være fugtig eller anvendes i fugtige rum af sikkerhedsmæssige årsager. Maskinen må udelukkende anvendes til tørslibning.



Brugeren har ansvaret for skader og ulykker i tilfælde af, at den bestemmelsesmæssige brug ikke overholdes.

### 2 Sikkerhedshenvisninger



Læs de medfølgende sikkerheds-anvisninger og betjeningsvejledningen, før maskinen tages i brug.

Opbevar alle medleverede papirer, og videregiv kun maskinen sammen med disse papirer.

Under arbejdet kan der dannes skadeligt/giftigt støv (f.eks. blyholdig maling, visse træsorter og metal). Berøring eller indånding af dette støv kan være til fare for operatøren eller personer, som opholder sig i nærheden. Overhold de til enhver tid gældende nationale sikkerhedsforskrifter. Forbind el-værktøjet med et passende udsugningsanlæg.



Brug en P2-åndedrætsmaske for at undgå skade på helbredet.



På grund af de under slibning optrædende farer anbefales det, generelt at bruge sikkerheds-briller.

Hvis man under slibning må regne med eksplosivt eller selvantændeligt støv, skal man tage hensyn til materialeleverandørens henvisninger for bearbejdning.

### 3 Larm- og vibrationsoplysninger

Værdierne, der er registreret i henhold til EN 60745 udgør typisk:

Reg. Acceleration	6 m/s <sup>2</sup>
Lydniveau	82 dB(A)
Lydeffekt	93 dB(A)
Måleusikkerhedstillæg	K = 4 dB



Brug høreværn.

### 4 Elektrisk tilslutning og idrifttagning



Netspændingen skal svare til angivelsen på typeskiltet.

Maskinen tændes ved at skyde kontakten (1.3) frem, indtil den går i hak. Ved at trykke på den bageste ende af kontakten løsnes indkoblings-spærringen, og maskinen slukkes.

### 5 Elektronik



Maskinen er udstyret med neden-stående elektroniske egenskaber:

#### Blødstart

Softstarten sørger for at maskinen sætter i gang uden ryk.

#### Hastighedsregulering

Med stillehjulet (1.5) kan hastigheden indstilles trinløst mellem 2000 og 6000 min<sup>-1</sup>. Derved kan De foretage en optimal tilpasning af skærehastigheden til det givne arbejdssemne.

#### Konstant omdrejningstal

Det forudvalgte omdrejningstal holdes konstant både i tomgang og under bearbejdningen.

#### Beskyttelse mod overophedning

For at beskytte mod overophedning kobler sikkerhedselektronikken maskinen fra, hvis motoren når op på en kritisk temperatur. Efter en afkølingstid på ca. 3-5 minutter er maskinen atter driftsklar. Afkølingstiden bliver kortere, hvis motoren er i gang (tomgang).

### 6 Indstillinger på maskinen



Træk altid stikket ud af stikdåsen før arbejde påbegyndes med maskinen!

#### 6.1 Slibesål-bremse

For at forhindre, at slibesålen kører ukontrolleret op i omdrejningstallet, bliver denne bremset ved hjælp af en manchette (3.1). Manchetten vil slide hen af vejen og bår derfor udskiftes til en ny (best.nr. 443 443) når bremsevirkningen bliver ringere.

Ved montering er det vigtigt, at manchettens noter stikkes ind i føringerne på huset (fig. 3).

#### 6.2 Valg og montering af slibetallerken

Valg af slibetallerken

Afhængig af overfladen, kan maskinen udstyres med tre forskellig hårde slibetallerkener.

**Hård:** Grov slibning af flader, slibning af kanter.

**Blød:** Universelt for grov og fin slibning af flader og hvælvede overflader.

**Superblød:** Finslibning af formdele, hvælvede flader, radier. Må ikke bruges til kanter!

## Montering

Slibetallerkenen og værktøjsholderen på maskinen er udstyret med en formlpasset optagelse (2.1). Før De fastskrues slibetallerkenen, bør De være opmærksom på, at slibetallerkenen er korrekt placeret i optagelsen.

For en sikkerheds skyld må kun originale slibetallerkener fra Festool monteres!

### 6.3 Påsætning af slibepapir

På Stickfix-slibesålen kan man hurtigt påsætte de passende Stickfix-slibepapirer og Stickfix-slibelærred. De selvholdende slibemidler trykkes kun på slibesålen og fastholdes sikkert af den burrede Stickfix-slibesål. Efter brug trækkes Stickfix-slibepapiret ganske enkelt af igen.

### 6.4 Fastgørelse af polermidler

For at undgå beskadigelse må Polistick-polermidlerne (svamp, filt, lammeskind) kun sættes på den dertil beregnede polerbagskive, som monteres på maskinen i stedet for en slibebagskive. Polistick-polermidlerne trykkes på polerbagskiven ligesom Stickfix-slibemidlerne og trækkes af igen efter brug.

### 6.5 Udsugning



Slut altid maskinen til en udsugning.

Udsugningsstuds (1.6) kan tilsluttes et Festool-udsugningsaggregat med en udsugningslange af en diameter på 27 mm.

### 6.6 Ekstra håndgreb

Det ekstra håndgreb (tilbehør, 1.1) kan enten skrues i til højre eller venstre på gearhovedet.

## 7 Arbejde med maskinen



Fastgør altid arbejdsemnet på en sådan måde, at det ikke kan bevæge sig under bearbejdningen.

Hold fat i maskinen med en hånd på henholdsvis motorhuset (1.4) og gearhovedet (1.2) eller det ekstra håndgreb (tilbehør, 1.1) for at sikre en sikker styring. Overbelast ikke maskinen ved at trykke for hårdt under slibningen! De bedste resultater opnås, hvis man arbejder med jævnt og kontinuerligt tryk. Slibeeffekten og -kvaliteten er i høj grad afhængig af det anvendte slibemiddel.

### 7.1 Bearbejdning af metal



Når metal bearbejdes, skal følgende sikkerhedsforanstaltninger overholdes af sikkerhedsmæssige grunde:

- Tilslut maskinen via et fejlstrømsrelæ (HFI-relæ).
- Slut maskinen til et egnet udsugningsaggregat.

- Maskinens motorhus skal rengøres regelmæssigt for støvaflejringer.



- Brug beskyttelsesbriller.

## 8 Tilbehør, værktøjer



Af hensyn til din egen sikkerhed må der kun anvendes Original Festool-tilbehør og reservedele.

Festool har det passende tilbehør, slibe- og polermiddel til enhver anvendelse.

Bestillingsnumrene for tilbehør og værktøjer kan De finde i Festool-kataloget eller på internettet under „www.festool.com“.

## 9 Service og vedligeholdelse



Træk altid stikket ud af stikdåsen før arbejde påbegyndes med maskinen!



Alt service- og vedligeholdelsesarbejde, hvor man skal åbne motorkabinettet, må udelukkende gennemføres af et autoriseret kundeservice-værksted.

For at sikre en luftcirkulation, skal køleluftåbningerne i motorkabinettet altid holdes tilgængelige og rene. Polereren er udstyret med selvafbrydende kul, som afbryder for strømmen, når de skal skiftes.

## 10 Garanti

I henhold til de respektive landes lovbestemmelser yder vi en garanti for materiale- eller produktionsfejl – dog mindst på en periode af 12 måneder. Inden for EU-medlemsstaterne udgør denne garantiperiode 24 måneder (bevis via faktura eller leveringsformular).

Skader, der især kan føres tilbage til naturlig slitage, overbelastning, faglig ukorrekt omgang i modstrid med betjeningsvejledningen og skader, der forårsages af brugeren eller en anden anvendelse, der er i modstrid med betjeningsvejledningen, eller der var kendt ved købet, er udelukket af garantien.

Krav fra kundens side kan udelukkende accepteres, hvis maskinen/værktøjet sendes tilbage til leverandøren eller et serviceværksted, der er autoriseret af Festool.

Opbevar betjeningsvejledningen, sikkerhedsanvisningerne, reservedelslisten og bonen.

Derudover gælder fabrikantens aktuelle garanti betingelser.

## Bemærkning

På grund af konstant forsknings- og udviklingsarbejde forbeholdes retten til at gennemføre ændringer af de tekniske oplysninger.



## Tekniske data

Effekt	<b>WTS 150/7 E</b>
Turtall	500 W
Slipeslag	2000 - 6000 min <sup>-1</sup>
Vekt (uten kabel)	7 mm
Verneklasse	1,9 kg
	☐ / II

De oppgitte illustrasjoner finnes ved begynnelsen av bruksanvisningen.

### 1 Forskriftsmessig bruk

Maskinen er tiltenkt til sliping og polering av tre, plast, metall, stein, komposittmaterialer, maling/lakk, sparkelmasse og lignende materialer. Asbestholdige materialer skal ikke bearbejdes. På grunn av den elektriske sikkerheten skal maskinen ikke brukes når den er fuktig eller et sted med høy fuktighet. Maskinen skal bare brukes til tørrsliping.



Brukeren er selv ansvarlig for skader og ulykker som skyldes annen bruk enn det som er beskrevet som definert bruk.

### 2 Sikkerhets henvisninger



Les nøye igjennom de vedlagte sikkerhetsreglene og bruksanvisningen før bruk av maskinen.

Ta vare på alle vedlagte dokumenter. Ikke overlatt maskinen til andre uten disse.

Når du arbeider, kan det avgis skadelig/giftig støv (for eksempel fra blyholdig maling, enkelte treslag og metall). Berøring eller innånding av dette støvet kan utgjøre en fare for operatøren eller personer som befinner seg i nærheten. Følg sikkerhetsforskriftene som gjelder for ditt land. Koble elektroverktøyet til en egnet av-sugsanordning.



Bruk P2-åndedrettsvern som beskyttelse.



Bruk alltid vernebriller for å hindre at partikler som løsrives kommer i øynene.

Dersom slipestøvet kan være brannfarlig eller selvantennende, må en ubetinget følge sikkerhets-anvisningene fra produsenten av materialet.

### 3 Opplysninger om støy og vibrasjoner

Typiske verdier (beregnet etter EN 60745):

Beregnet akselerasjon	6 m/s <sup>2</sup>
Lydtrykknivå	82 dB(A)
Lydnivå	93 dB(A)
Tillegg for usikkerhet ved måling	K = 4 dB



Bruk øreklokker!

### 4 Elektrisk tilkobling og igangsettning



Nettspenningen må stemme med spesifikasjonene på effektskiltet!

Slå på ved å skyve bryteren (1.3) fremover til den går i inngrep. Et trykk på den bakre enden av bryteren er nok til å løse innkoblingssperren og slå av maskinen.

### 5 Elektronikk



Maskinen har fullakselektronikk med følgende spesifikasjoner:

#### Rolig start

Myk oppstart sikrer rykkfri start av maskinen.

#### Omdreiningstallsjustering

Med stillhjul (1.5) kan turtallet justeres trinnvis mellom 2000 og 6000 min<sup>-1</sup>. Dermed kan skjærehastigheten tilpasses optimalt til hvert materiale.

#### Konstante omdreiningstall

Det forvalgte omdreiningstallet holdes konstant ved tomgang og ved bearbejding.

#### Temperatursikring

Som beskyttelse mot overoppheting slår sikkerhetselektronikken maskinen av når en kritisk motortemperatur er nådd. Etter en avkjølingstid på ca. 3-5 minutter er maskinen igjen klar til bruk. Avkjølingstiden reduseres når maskinen går (tomgang).

### 6 Innstillinger på maskinen



Trekk alltid støpset ut av stikkontakten før du utfører (reparasjons)arbeid på maskinen.

#### 6.1 Slipeplatebremse

For å hindre ukontrollert øking av slipeplatens hastighet, blir denne bremsset av en særskilt mansjett (3.1). Da denne mansjetten etter hvert blir slitt, må en ved redusert virkning sette på en ny (bestillingsnr. 443 443). Ved montering må du kontrollere at sporene i mansjetten settes inn i føringene på huset (ill. 3).

#### 6.2 Valg og montasje av slipetallerken

##### Valg av slipetallerken

Avhengig av overflaten som skal bearbejdes kan apparatet utstyres med tre slipetallerkener med ulik hard-hetsgrad.

**Hard:** Grovsliping av flater, sliping av kanter.

**Myk:** Universaltallerken for grov- og finsliping av både jevne og buktede flater.

**Ekstra myk:** Finsliping av deler med vilkårlig form, buktninger og radier. Skal ikke brukes til kantsliping.

## Montasje

Slipetallerkenen og verktøyinnspenningen er tilpasset hverandre (2.1). Pass på at tallerkenen sitter riktig før den skruses fast. Av sikkerhetsårsaker skal det bare brukes originale slipetallerkener fra Festool.

### 6.3 Påsetting av slipemiddel

På slipeplate av typen Stickfix kan dertil passende Stickfix slipepapir og slipetekstil festes på en rask og enkel måte. Det selvklebende slipepapiret trykkes ganske enkelt fast mot platen og holdes fast av Stickfix festebelegget. Etter bruk er det lett å ta Stickfix-slipepapiret av igjen.

### 6.4 Feste av poleringsmiddel

For å unngå skader må PoliStick-poleringsmiddel (svamper, filt, lammefell) kun brukes på de spesielle poleringstallerkenene som monteres i stedet for slipetallerken på maskinen. PoliStick-poleringsmiddelet trykkes ganske enkelt på poleringstallerkene, på samme måte som Stickfix-slipemiddelet, og fjernes etter bruk.

### 6.5 Avsug



Koble alltid maskinen til et avsugs-system.

Til avsughetten (1.6) kan det tilkobles et Festool avsugapparat med slangediameter på 27 mm.

### 6.6 Støttehåndtak

Støttehåndtaket (tilbehør, 1.1) kan skruses fast på høyre eller venstre side av maskinhodet etter valg.

## 7 Arbeide med maskinen



Fest alltid emnet slik at det ikke kan bevege seg under bearbeiding.

Hold maskinen med begge hender på motorhuset (1.4) og maskinhodet (1.2) eller støttehåndtaket (tilbehør, 1.1) for å oppnå sikker føring. Unngå overbelastning av maskinen gjennom å legge for mye press på den. Du får det beste resultatet ved å trykke middels hardt mot underlaget. Slipeytelsen og kvaliteten på resultatet avhenger i det vesentlige av at en velger riktig slipemiddel.

### 7.1 Bearbeiding av metall



Ved bearbeiding av metall må følgende forholdsregler overholdes av sikkerhetsmessige grunner:

- Det må forkobles en sikkerhetsbryter for jordfeilstrøm (FI).
- Koble maskinen til et egnet avsugapparat.
- Regelmessig rengjøring av maskinen for støvavleiringer i motorhuset.



- Bruk vernebriller.

## 8 Tilbehør, verktøy



Av hensyn til din egen sikkerhet bør du alltid bruke original Festool-tilbehør og reservedeler.

Festool tilbyr passende tilbehør, slipe- og poleringsmiddel til alle bruksområder.

Bestillingsnumrene til tilbehør og verktøy finner du i Festool-katalogen eller på Internett under "www.festool.com".

## 9 Vedlikehold og pleie



Trekk alltid støpselet ut av stikkontakten før du utfører (reparasjons)arbeid på maskinen.



Alt vedlikeholds- og servicearbeid som krever at motorhuset åpnes skal alltid utføres på et autorisert kundeserviceverksted.

For å sikre luftsirkulasjonen må kjøleluft-åpningene på motorhuset alltid være åpne og rene. Maskinen er utstyrt med spesialkull som slås automatisk av. Dersom disse er slitt ut skjer et automatisk strømavbrudd og maskinen stanses.

## 10 Ansvar for mangler

For våre apparater er vi ansvarlig for material- eller produksjonsfeil i samsvar med gjeldende nasjonale bestemmelser, i minst 12 måneder. Denne tiden 24 måneder innenfor EU-stater (bevises med regning eller følgeseddel).

Skader som spesielt skyldes slitasje, overbelastning, ufagmessig håndtering, eller skader forårsaket av brukeren eller annen bruk i strid med bruksanvisningen, eller skader som var kjent ved kjøp av apparatet omfattes ikke av dette ansvaret. Reklamasjoner kan bare godtas hvis apparatet ikke ble demontert og returneres til leverandøren eller et autorisert Festool-serviceverksted. Ta godt vare på bruksanvisningen, sikkerhetsforskrifter, reservedelsliste og kvittering.

Dessuten gjelder produsentens aktuelle betingelser for ansvar ved mangler.

## Anmerkning

På grunn av kontinuerlige forsknings- og utviklingsarbeid tas det forbehold om endringer av de tekniske spesifikasjonene i dette dokumentet.



## Dados técnicos

**WTS 150/7 E**

Potência	500 W
Número de rotações	2000 - 6000 rpm
Curso de lixar	7 mm
Peso (sem cabo)	1,9 kg
Classe de protecção	□ / II

As figuras indicadas encontram-se no início das instruções de operação.

### 1 Utilização em conformidade

Conforme as disposições, a máquina está preparada para lixar e polir madeiras, plásticos, metais, pedras, materiais compostos, tintas/vernizes, massas de aparelhar e materiais semelhantes. Não é permitido trabalhar materiais que contenham amianto

Por razões de segurança eléctrica, a máquina não deve estar húmida nem deve ser colocada em funcionamento num ambiente húmido. A máquina só pode ser utilizada para polir a seco.



O utilizador é responsável por danos e acidentes devidos a uma utilização não própria conforme as disposições.

### 2 Avisos de segurança



Ler as presentes indicações de segurança anexas antes de colocar a máquina em operação.

Guarde todos os documentos anexos; a ferramenta só deve ser entregue a terceiros juntamente com estes documentos.

Durante os trabalhos, podem ser produzidas poeiras nocivas/tóxicas (p.ex., pintura com chumbo, alguns tipos de madeiras e metal). Tocar ou respirar estas poeiras pode representar um perigo para o utilizador ou para as pessoas que se encontrem nas proximidades. Observe as normas de segurança válidas no seu país. Conecte a ferramenta eléctrica a um dispositivo de aspiração adequado.



Para proteger a sua saúde, use uma máscara de protecção P2.



Óculos de protecção, por causa dos riscos inerentes na esmerilagem.

Caso pós explosivos ou de inflamação instantânea possam ser gerados pela esmerilagem, é indispensável respeitar as prescrições de maquinaria do fabricante do material a ser tratado.

### 3 Informação relativa a ruído e vibração

Os valores determinados de acordo com a norma EN 60745 são, tipicamente:

Aceleração avaliada	6 m/s <sup>2</sup>
Nível de pressão acústica	82 dB(A)
Potência do nível acústico	93 dB(A)
Factor de insegurança de medição	K = 4 dB



Utilizar protectores de ouvido!

### 4 Ligação eléctrica e colocação em funcionamento



A tensão da rede deve estar sempre de acordo com a indicação na chapa de potência.

Para ligar, o interruptor (1.3) é empurrado para a frente até engatar. Um toque sobre a parte traseira do interruptor é suficiente para soltar o bloqueio de ligação e desligar a máquina.

### 5 Sistema electrónico



A máquina possui um sistema electrónico de onda completa com as seguintes características:

#### Arranque suave

O arranque suave providencia um arranque da máquina isento de solavancos.

#### Regulação do número de rotações

Através da roda de ajuste (1.5) é possível ajustar progressivamente o número de rotações entre 2000 e 6000 rpm. Pode deste modo ajustar-se adequadamente a velocidade de corte ao respectivo material a trabalhar.

#### Número de rotações constante

O número de rotações pré-seleccionado é mantido, em vazio e durante o trabalho, de modo constante.

#### Disjuntor térmico

Ao ser atingida uma temperatura do motor crítica, o sistema electrónico de protecção desliga a máquina, para efeitos de protecção contra sobreaquecimento. A máquina estará novamente pronta a funcionar após um período de arrefecimento de aprox. 3-5 minuto. O período de arrefecimento é menor com a máquina a trabalhar (marcha em vazio).

### 6 Ajustes na máquina



Antes de se efectuar qualquer trabalho na máquina retirar sempre a ficha de ligação da tomada de corrente!

#### 6.1 Freio da sapata esmeriladora

No intuito de evitar que a sapata esmeriladora gire para cima, de uma maneira descontrolada, a mesma é travada por uma guarnição (3.1). Visto que esta guarnição está sujeita ao desgaste no decorrer do tempo, deve ser substituída por uma nova (nº de encomenda 443 443), quando o efeito de travagem diminuir.

Ao efectuar a montagem deve prestar-se atenção para que as ranhuras da manga sejam colocadas nas guias na carcaça (fig. 3).

#### 6.2 Escolha e montagem dos discos de esmerilagem

Escolha dos discos de esmerilagem  
O aparelho pode ser equipado com três discos de esmerilagem de graus de dureza diferentes, consoante a superfície a ser trabalhada.

**Duro:** Esmerilagem grossa de superfícies, esmerilagem nos cantos.

**Macio:** Aplicação universal para esmerilagem grossa e fina, para superfícies planas e curvadas.

**Extra-macio:** Esmerilagem fina de peças perfiladas, de curvas e de raios. Não usar nos cantos!

### Montagem

Os discos de esmerilagem e o porta-ferramenta no aparelho estão dotados de uma união positiva (2.1). Antes de aparafusar o disco de esmerilagem, assegure-se da sua posição correcta. Por motivos de segurança somente discos de esmerilagem originais da Festool podem ser usados!

### 6.3 Como fixar o abrasivo

É rápida e simples a fixação da lixa „Stickfix“ e da tela „Stickfix“ - as duas foram desenvolvidas especificamente para isto - na sapata de esmerilagem „Stickfix“.

Os abrasivos auto-aderentes são simplesmente pressionados na sapata e são segurados firmemente pelo revestimento aderente da sapata de esmerilagem „Stickfix“.

Depois de usadas, as lixas Stickfix voltam a ser simplesmente retiradas.

### 6.4 Fixar os produtos de polir

Para evitar danos, os produtos de polir PoliStick (esponjas, feltros, lã de carneiro) só podem ser aplicados no prato de polir especial, que é montado na máquina em vez de um prato de lixar. Os produtos de polir PoliStick, tal como os produtos de lixar Stickfix, são simplesmente aplicados por pressão sobre o prato de polir e novamente retirados após a utilização.

### 6.5 Aspiração



Ligue sempre a máquina a um sistema de aspiração.

No bocal de aspiração (1.6) pode ser conectado um aspirador Festool com um tubo flexível de aspiração de 27 mm de diâmetro.

### 6.6 Punho adicional

O punho adicional (acessório, 1.1) pode ser enroscado tanto à direita ou à esquerda na cabeça da caixa de engrenagens.

### 7 Trabalhar com a máquina



Fixe sempre a peça a trabalhar, de modo a que não se possa mover, ao ser trabalhada.

Para uma condução segura da máquina, agarre-a com ambas as mãos pela carcaça do motor (1.4) e pela cabeça da caixa de engrenagens (1.2) ou pelo punho adicional (acessório, 1.1).

Não sobrecarregue a máquina, aplicando uma pressão forte demais! O melhor resultado de esmerilagem o Senhor consegue ao trabalhar

com uma força ponderada de pressão. Basicamente, o rendimento de esmerilagem e a sua qualidade dependem da selecção do abrasivo correcto.

### 7.1 Processamento de metal



Por medidas de segurança, as seguintes precauções devem ser tomadas no processamento de metal:

- Ligar à entrada um disjuntor de corrente de defeito (FI).
- Ligar a ferramenta a um aspirador adequado.
- Limpar a máquina regularmente, retirando os depósitos de pó da caixa do motor.



- Usar óculos de protecção.

### 8 Acessórios, ferramentas



Para a sua própria segurança, utilize apenas acessórios e peças sobresselentes originais da Festool.

A Festool oferece para cada aplicação os acessórios, produtos de lixar e de polir adequados. Os números de encomenda para acessórios e ferramentas podem ser encontrados no catálogo Festool ou na Internet sob 'www.festool.com'.

### 9 Conservação e cuidados



Antes de se efectuar qualquer trabalho na máquina retirar sempre a ficha de ligação da tomada de corrente!



Todos os trabalhos de manutenção e reparação, que exigem a abertura da carcaça do motor, só podem ser efectuadas por uma oficina autorizada do serviço após-venda.

Para ser garantida uma circulação do ar, as aberturas do ar de refrigeração na carcaça do motor devem estar sempre livres e limpas.

A máquina está equipada com escovas de carbono especial de interrupção automática. Quando estão gastas actua uma interrupção automática de corrente e desliga a máquina.

### 10 Prestação de garantia

Os nossos aparelhos estão ao abrigo de prestação de garantia referente a defeitos do material ou de fabrico de acordo com as regulamentações nacionalmente legisladas, todavia no mínimo 12 meses. Dentro do espaço dos estados da EU o período de prestação de garantia é de 24 meses (prova através de factura ou recibo de entrega). Danos que se devem em especial ao desgaste natural, sobrecarga, utilização incorrecta ou danos por culpa do utilizador ou qualquer outra utilização que não respeite o manual de instruções ou conhecidos aquando da aquisição, estão excluídos da prestação de garantia.

Reclamações só podem ser reconhecidas caso o aparelho seja remetido todo montado (completo) ao fornecedor ou a um serviço de assistência ao cliente Festool autorizado. O manual de instruções, instruções de segurança, lista de peças de substituição e comprovativo de compra devem ser bem guardados. São válidas, de resto, as actuais condições de prestação de garantia do fabricante.

**Nota**

Devido aos trabalhos de investigação e desenvolvimento permanentes, reserva-se o direito às alterações das instruções técnicas aqui produzidas.

## Технические данные

Мощность	500 Вт
Число оборотов	2000 - 6000 от/мин
Ход шлифования	7 мм
Масса (без кабеля)	1,9 кг
Безопасность	□ / II

Прилагаемые иллюстрации находятся в начале руководства по эксплуатации.

## WTS 150/7 E

4

### Электрическое подключение и ввод в эксплуатацию



Напряжение в сети должно соответствовать значениям, указанным на заводской табличке машины.

Для включения передвиньте переключатель (1.3) вперед до фиксации. Нажатия на задний конец переключателя достаточно, чтобы освободить блокиратор включения и выключить машинку.

## 1 Применение по назначению

Данные машинки предназначены для шлифовальных работ по дереву, пластмассе, металлу, камню, композитам, лакокрасочным покрытиям, шпаклевке и иным материалам с аналогичными свойствами.

Асбестосодержащие материалы обрабатывать запрещается.

По соображениям электрической безопасности машина должна быть сухой, ее нельзя применять во влажной среде. Машину можно применять только для сухого шлифования.



За ущерб и несчастные случаи, связанные с применением не по назначению, отвечает Пользователь.

## 2 Указания по технике безопасности



Перед использованием машины прочтите прилагаемые правила техники безопасности.

Держите прилагаемый пакет документов рядом с машинкой и обязательно передавайте его при последующей смене владельца.

Во время работы может образовываться вредная для здоровья/токсичная пыль (напр. от свинцоводержащего покрытия, некоторых пород дерева и металлов). Контакт с такой пылью или ее вдыхание представляет собой опасность для работающего данным инструментом или для окружающих людей. Соблюдайте действующие в Вашей стране правила техники безопасности. Подсоединяйте электроинструмент к соответствующему устройству для удаления пыли.



Для защиты здоровья надевайте респиратор P2.



Изда опасностей, которые могут возникнуть во время шлифования, необходимо постоянно носить защитные очки.

Если во время шлифования образуется взрывоопасная или самовоспламеняющаяся пыль, то необходимо соблюдать указания по обработке изготовителя материала.

## 3 Данные по шуму и вибрации

Определенные в соответствии с EN 60745 типовые значения:

нормированное ускорение	5 м/с <sup>2</sup>
уровень шума	81 дБ(А)
Звуковая мощность	93 дБ(А)
Допуск на погрешность измерения	K = 4 дБ(А)



Носить защиту органов слуха!

5

### Электронная часть



Машина имеет аналоговую электронную часть со следующими свойствами:

#### Плавный пуск

Плавный пуск предназначен для плавного, без рывков, пуска машины.

#### Регулировка числа оборотов

Число оборотов можно плавно изменять при помощи регулировочного колесика (1.5) в диапазоне от 2000 до 6000 об/мин. Таким образом Вы можете подобрать оптимальную скорость резания для каждого материала.

#### Постоянное число оборотов

Предварительно установленное число оборотов поддерживается постоянным на холостом ходу и во время обработки.

#### Термобиметаллический предохранитель

Если температура электродвигателя достигла критического значения, предохранительная электроника выключает машину для защиты от перегрева. Дайте машине остыть в течение прим. 3-5 минут, и она снова готова к работе. Если машина работает на холостом ходу, время охлаждения сокращается.

6

### Настройка машины



Перед началом любой работы с машиной всегда вынимайте штепсель из розетки!

#### 6.1 Тормоз на контактном башмаке

для предотвращения неконтрольного набирания оборотов контактного башмака, он притормаживается при помощи манжеты (3.1). Так как манжета в течение времени изнашивается, её необходимо при ослаблении тормозного действия заменить новой (№ заказа 443 443).

При монтаже необходимо обратить внимание, чтобы пазы на манжете вошли в направляющие на кожехе (рис. 3).

#### 6.2 Подбор и монтаж шлифовальных кругов

##### Подбор шлифовальных кругов

В зависимости от получения требуемого качества обрабатываемой поверхности, на аппарате можно устанавливать шлифовальные круги трех различных степеней твердости.

**Твердая степень:** для грубого шлифования поверхностей, шлифование кромок.

**Мягкая степень:** для универсального, грубого или тонкого шлифования как гладких, так и изогнутых поверхностей.

**Степень повышенной мягкости:** для тонкого шлифования фасонных деталей, углублений, радиусов. Нельзя использовать для шлифования кромок!

#### **Монтаж**

шлифовальные круги и приёмный инструмент на аппарате снабжены подходящим по форме приёмным приспособлением (2.1). При привинчивании шлифовального круга следит за его правильным положением. По соображениям безопасности разрешается использовать только оригинальные шлифовальные круги фирмы Festool!

### **6.3 Закрепление шлифовального материала**

На жтикфикс контактном башмаке легко и быстро закрепляется подходящая для этого жтикфикс шлифовальная бумага или Стикфикс шлифовальный ваточный холст.

Самоприлегающий шлифовальный материал надавливается на контактный башмак и держится прочно на покрытии Стикфикс контактного башмака. После использования шлифовальные листы Stickfix снимаются очень просто.

### **6.4 Крепление полировального материала**

Чтобы избежать повреждений, необходимо устанавливать полировальный материал PoliStick (губки, фетры, овчина) только на специальную полировальную тарелку, которая устанавливается на машинку вместо шлифовальной. Полировальный материал PoliStick, как и абразивный материал Stickfix, очень просто устанавливается, а после использования снимается.

### **6.5 Отсасывание пыли**



Всегда подключайте машину к вытяжке.

К патрубку (1.6) можно подключить вытяжное устройство Festool с всасывающим шлангом диаметром 27 мм.

### **6.6 Дополнительная рукоятка**

Дополнительную рукоятку (оснастка, 1.1) можно установить как справа, так и слева от кожуха редуктора.

## **7 Выполнение работ с помощью машины**



Всегда укрепляйте обрабатываемую деталь так, чтобы она не двигалась при обработке.

Для уверенного ведения удерживайте машинку двумя руками за корпус двигателя (1.4) и кожух редуктора (1.2) или за дополнительную рукоятку (оснастка, 1.1).

Не перегружайте машинку путём слишком сильного нажима. Лучший результат шлифования достигается при умеренно сильном нажатии. Производительность и качество шлифования во

многом зависят от выбора подходящего шлифовального материала.

## **7.1 Обработка металлов**



При обработке металлов в целях соблюдения правил безопасности следует выполнять следующие предписания :

- Подключите выключатель защиты от превышения тока (FI).
- Подключите машину к подходящему устройству для отсасывания пыли.
- Регулярно производить очистку станка от отложений пыли в корпусе двигателя.



- Работайте в защитных очках.

## **8 Принадлежности, инструменты**



Для собственной безопасности используйте только оригинальные приспособления и запасные части фирмы Festool.

Для любого варианта применения Festool предлагает подходящую оснастку, а также полировальный и шлифовальный материал.

Номера заказа для принадлежностей и инструментов Вы найдете в каталоге Festool или в Интернет по адресу "www.festool.com".

## **9 Обслуживание и уход**



Перед началом любой работы с машиной всегда вынимайте штепсель из розетки! Все работы по обслуживанию и ремонту, которые требуют открывания корпуса двигателя, могут производиться только авторизованной мастерской сервисной службы.

Для обеспечения циркуляции воздуха отверстия для охлаждения в корпусе двигателя всегда должны быть открытыми и чистыми.

Прибор оснащён специальным углём для автоматического отключения. Когда он изнашивается, происходит автоматическое отключение тока, и прибор прекращает работать.

## **10 Гарантия**

Для наших приборов мы предоставляем гарантию, распространяющуюся на дефекты материала и производства, согласно законодательным предписаниям, действующим в конкретной стране. Минимальный срок действия гарантии 12 месяцев. Для стран-участниц ЕС срок действия гарантии составляет 24 месяца (при предъявлении чека или накладной).

Гарантия не распространяется на повреждения, полученные в результате естественного износа/использования, перегрузки, ненадлежащего использования, повреждения по вине пользователя или при использовании вопреки Руководству по эксплуатации, либо известные на момент покупки (уценка товара).

Претензии принимаются только в том случае, если прибор доставлен к поставщику или авторизованный сервисный центр фирмы Festool в неразобранном виде. Сохраняйте Руководство по эксплуатации, инструкции по технике безопасности и товарный чек. В остальном действовать согласно соответствующим условиям предоставления гарантии изготовителя.

**Примечание**

В связи с постоянными исследованиями и новыми техническими разработками фирма оставляет за собой право на внесение изменений в технические характеристики.

## Technické údaje

Výkon	500 W
Otáčky	2000 - 6000 min <sup>-1</sup>
Brusný zdvih	7 mm
Hmotnost (bez kabelu)	1,9 kg
Třída ochrany	□ / II

## WTS 150/7 E

Uváděné obrázky jsou umístěny na začátku návodu k obsluze.

### 1 Používání k určenému účelu

Přístroj je určen k broušení a leštění dřeva, umělých hmot, kovů, kamene, sendvičových materiálů, barev/laků, tmelů a podobných materiálů. Materiály obsahující azbest se nesmí zpracovávat. Kvůli bezpečnosti nesmí při manipulaci s elektrickým proudem proniknout do stroje vlhkost - nesmí se s ním pracovat ve vlhkém prostředí. Stroj se smí používat pouze k broušení za sucha.



Za škody a úrazy, které vznikly používáním k jiným účelům, než ke kterým je stroj určen, ručí uživatel.

### 2 Bezpečnostní pokyny



Před použitím stroje si podrobně a kompletně přečtěte přiložené bezpečnostní pokyny a návod k použití.

Všechny přiložené dokumenty si uschovejte a stroj předávejte dalším osobám pouze s těmito dokumenty.

Při práci může vznikat škodlivý či jedovatý prach (např. nátěry s obsahem olova, některé druhy dřeva a kovy). Dotyk nebo nadýchání se tohoto prachu může pro osoby pracující se strojem nebo osoby nacházející se v blízkosti představovat ohrožení. Dodržujte bezpečnostní předpisy platné ve Vaší zemi. Připojte elektrický přístroj k vhodnému odsávacímu zařízení.



K ochraně Vašeho zdraví používejte ochrannou dýchací masku P2.



Kvůli nebezpečím, která se vyskytují během broušení noste vždy ochranné brýle.

Vznikají-li při broušení explozivní anebo samovznětelné prachy, je třeba bezpodmínečně dbát pokynů ke zpracování látek výrobce.

### 3 Informace o hlučnosti a vibracích

Hodnoty zjištěné podle normy EN 60745 dosahují následujících hodnot:

Posuzované zrychlení	6 m/s <sup>2</sup>
Hladina akustického tlaku	82 dB(A)
Hladina akustického výkonu	93 dB(A)
Přídavná hodnota nespolehlivosti měření	K = 4 dB



Nosit ochranu sluchu!

### 4 Elektrické připojení a uvedení do provozu



Sít'ové napětí musí souhlasit s údaji na výkonovém štítku.

Zapnutí se provede posunutím spínače (1.3) dopředu až k zaskočení. Stisknutí zadního konce spínače stačí k uvolnění aretace spínače a vypnutí stroje.

### 5 Elektronika



Stroj je osazen plnovlnnou elektronikou s následujícími vlastnostmi:

#### Pozvolný rozběh

Pomalý rozběh zajišťuje klidný rozběh přístroje.

#### Regulace otáček

Otáčky lze plynule nastavit kolečkem (1.5) v rozsahu mezi 2000 a 6000 min<sup>-1</sup>. Tím můžete vhodně přizpůsobit rychlost řezu použitému materiálu.

#### Konstantní otáčky

Nastavené otáčky budou trvale udržovány jak při chodu naprázdno tak i při opracovávání.

#### Teplná ochrana

K ochraně přístroje před přehřátím vypne zajišťovací elektronika přístroj při dosažení kritické teploty motoru. Po ochlazení v rozmezí asi 3 až 5 minut je přístroj opět připraven k použití. Doba ochlazení se zkrátí, pokud přístroj poběží na volnoběžné otáčky.

### 6 Nastavení na pile



Před každou prací na stroji je nutné vždy vytáhnout sít'ovou zástrčku ze zásuvky!

#### 6.1 Brzda brusné boty

Aby se zabránilo nekontrolovatelnému rozjetí brusné boty, dá se pomocí manžety (3.1) přibrzdit. Jelikož se manžeta po určité době opotřebuje, musí být při nedostatečném brzděném působení vyměněna za novou (Obj. č. 443 443). Při montáži dbejte na to, abyste drážky manžety nasadili do vedení na krytu (obr. 3).

#### 6.2 Výběr a montáž brusných kotoučů

Výběr brusných kotoučů  
Pro sladění k obráběným povrchovým plochám může být přístroj vybavený třemi různě tvrdými brusnými kotouči.

**Tvrký:** Hrubý brus na plochách, broušení hran.

**Měkký:** Univerzální pro hrubý a jemný brus, pro rovné a vyduté plochy.

**Superměkký:** Jemný brus na formovaných dílech, vydutiny, poloměry. Nasazení na hrany nepřipustné!

#### Montáž

Brusné kotouče a úchytky nástrojů na přístroji jsou vybaveny logickým tvarovaným upínáním (2.1).

Před dotáhnutím šroubů brusného kotouče dbejte na jeho správné uložení.

Z bezpečnostních důvodů smí být používán pouze originální brusné kotouče firmy Festool!

### 6.3 Upevnění brusného prostředku

Na brusné botě Stickfix se dají velmi rychle a jednoduše upevnit potřebné brusné papíry Stickfix a brusná pavučinka Stickfix. Samodržící brusné prostředky se jednoduše přitlačí na brusnou botu a adhezním povrchem brusné boty Stickfix jsou takto jistě uchycené. Po použití se brusné papíry Stickfix jednoduše opět stáhnou.

### 6.4 Upevnění leštících prostředků

Aby se zabránilo poškození, smí se leštící prostředky PoliStick (houby, plsti, jehnětina) nasazovat jen na speciální leštící kotouč, který se místo brusného kotouče namontuje na stroj. Leštící prostředky PoliStick se stejně jako brusné prostředky Stickfix jednoduše přitlačí na leštící kotouč a po použití se opět stáhnou.

### 6.5 Odsávání



Nářadí by mělo být trvale připojeno k odsávacímu zařízení.

Na odsávací hrdlo (1.6) lze připojit vysavač Festool s odsávací hadicí o průměru 27 mm.

### 6.6 Přídavná rukojeť

Přídavná rukojeť (příslušenství, 1.1) se může dle potřeby přišroubovat vlevo nebo vpravo na hlavě převodovky.

### 7 Práce s nářadím



Obrobek upevněte vždy tak, aby se při opracovávání nemohl pohybovat.

Držte přístroj pro bezpečné vedení oběma rukama za kryt motoru (1.4) a hlavu převodovky (1.2) příp. přídavnou rukojeť (příslušenství, 1.1). Nepřetěžujte stroj tím, že jej příliš silně přitlačíte! Nejlepší výsledek docílíte, když pracujete s mírně silným přitlakem. Brusný výkon a kvalita závisí hlavně od správné volby brusného prostředku.

### 7.1 Obrábění kovu



Při obrábění kovu je třeba z bezpečnostních důvodů dodržovat následující opatření:

- Okružní pilu zapojte přes jistic s proudovou ochranou (FI).
- K nářadí připojte vhodný vysavač.
- Pravidelné čištění stroje a zbavování od nánosů prachu v krytu motoru.



- Používejte ochranné brýle.

### 8 Příslušenství, nástroje



Pro zajištění vlastní bezpečnosti používejte pouze originální příslušenství a náhradní díly Festool.

Festool nabízí pro každé použití vhodné příslušenství, brousící a leštící prostředky.

Evidenční čísla objednání pro příslušenství a nástroje naleznete ve Vašem katalogu Festool, nebo na internetu pod "www.festool.com".

### 9 Údržba a péče



Před každou prací na stroji je nutné vždy vytáhnout síťovou zástrčku ze zásuvky!



Všechny úkony prováděné při údržbě a opravách, které vyžadují otevření krytu motoru, smí provádět pouze autorizovaná servisní dílna.

Pro zajištění cirkulace vzduchu musí být pro zajištění cirkulace vzduchu neustále volné a čisté chladičí otvory v krytu motoru. Přístroj je vybaven samovypínacími speciálními uhlíky. Pokud se opotřebují, dojde k automatickému přerušení proudu a přístroj se zastaví.

### 10 Záruka

Pro naše přístroje poskytujeme záruku na materiální nebo výrobní vady podle zákonných ustanovení dané země, minimálně však 12 měsíců.

Ve státech Evropské unie je záruční doba 24 měsíců (prokázání fakturou nebo dodacím listem).

Škody vyplývající z přirozeného opotřebení, přetěžování, nesprávného zacházení, resp. škody zaviněné uživatelem nebo způsobené použitím v rozporu s návodem k obsluze, nebo škody, které byly při nákupu známy, jsou ze záruky vyloučeny. Reklamacce mohou být uznány pouze tehdy, pokud bude strojek v nerozebraném stavu zaslán zpět dodavateli nebo autorizovanému servisnímu středisku Festool.

Dobře si uschovejte návod k obsluze, bezpečnostní pokyny, seznam náhradních dílů a doklad o koupi. Jinak platí vždy dané aktuální záruční podmínky výrobce.

### Poznámka

Díky neustálému výzkumu a vývoji jsou změny zde uváděných technických údajů vyhrazeny.

**Dane techniczne**

Moc	500 W
Predkosc obrotowa	2000 - 6000 min <sup>-1</sup>
Suw szlifujący	7 mm
Ciężar (bez kabla)	1,9 kg
Klasa ochronna	□ / II

**WTS 150/7 E**

Wymienione ilustracje znajdują się na początku instrukcji eksploatacji.

**1 Zastosowanie zgodne z przeznaczeniem**

Zgodnie z przeznaczeniem maszyna służy do szlifowania i polerowania drewna, tworzywa sztucznego, metalu, kamienia, materiałów kompozytowych, farby/lakierów, masy szpachlowej i temu podobnych materiałów. Nie wolno ciąć materiałów zawierających azbest. Z uwagi na bezpieczeństwo instalacji elektrycznych maszyna nie może być zawilgocona, ani eksploatowana w wilgotnym otoczeniu. Maszyna może być stosowana wyłącznie do szlifowania na sucho.



Odpowiedzialność za szkody i wypadki powstałe na skutek użytkowania niezgodnego z przeznaczeniem ponosi użytkownik.

**2 Uwagi dotyczące bezpieczeństwa**



Przed użyciem maszyny należy uważnie przeczytać załączone zalecenia bezpieczeństwa i instrukcję eksploatacji.

Wszystkie dołączone dokumenty należy zachować i przekazać urządzenie następnemu użytkownikowi wyłącznie z tymi dokumentami.

W trakcie pracy mogą powstawać szkodliwe/trujące pyły (np. zawierająca ołów powłoka malarska, niektóre rodzaje drewna i metalu). Stykanie się z tymi pyłami lub wdychanie tych pyłów może stanowić niebezpieczeństwo dla osoby obsługującej maszynę lub osób znajdujących się w pobliżu. Należy przestrzegać przepisów bezpieczeństwa obowiązujących w danym kraju. Elektronarzędzie należy podłączać do odpowiedniego urządzenia odsysającego.



Dla ochrony zdrowia należy nosić maskę przeciwpyłową P2.



Stosować zawsze okulary ochronne, ponieważ podczas szlifowania występuje niebezpieczeństwo wypadku.

Jeśli podczas szlifowania powstają pyły wybuchowe lub samozapłonowe, należy koniecznie przestrzegać wskazówek producenta obrabianego materiału dotyczące sposobu obróbki.

**3 Informacja odnośnie emisji hałasu i wibracji**

W typowym przypadku wartości ustalone zgodnie z normą EN 60745 wynoszą:

Obliczone przyśpieszenie	6 m/s <sup>2</sup>
Poziom ciśnienia akustycznego	82 dB(A)
Poziom całkowitego ciśnienia akustycznego	93 dB(A)
Plus różnica w dokładności pomiaru	K = 4 dB



Stosować osobiste środki ochrony słuchu!

**4 Podłączenie do instalacji elektrycznej i rozruch**



Napięcie sieciowe musi być zgodne z danymi zamieszczonymi na tabliczce znamionowej.

Przy włączaniu przełącznik (1.3) przesunąć do przodu do zatrzaśnięcia. Naciśnięcie na tylny koniec włącznika wystarczy, aby zwolnić blokadę włącznika i wyłączyć maszynę.

**5 Układ elektroniczny**



Maszyna wyposażona jest w pełnozakresowy układ elektroniczny charakteryzujący się następującymi właściwościami:

**Łagodny rozruch**

Łagodny rozruch zapewnia pozbawiony szarpnięć rozruch maszyny.

**Regulacja prędkości obrotowej**

Prędkość obrotową można regulować za pomocą pokrętła nastawczego (1.5) bezstopniowo w zakresie od 2000 do 6000 min<sup>-1</sup>. Dzięki temu można optymalnie dopasować prędkość cięcia do danego rodzaju materiału.

**Stała prędkość obrotowa**

Wybrana prędkość obrotowa utrzymywana jest na stałym poziomie zarówno na biegu jałowym jak i przy obróbce materiału.

**Bezpiecznik temperaturowy**

Dla ochrony przed przegrzaniem zabezpieczający układ elektroniczny wyłącza maszynę po osiągnięciu krytycznej temperatury silnika. Po czasie stygnięcia wynoszącym ok. 3-5 minut maszyna jest ponownie gotowa do pracy. Jeśli maszyna pracuje (bieg jałowy) czas stygnięcia ulega skróceniu.

**6 Ustawienia w maszynie**



Przed przystąpieniem do wykonywania jakichkolwiek prac przy maszynie należy zawsze wyciągać wtyczkę z gniazda!

**6.1 Hamulec tarczy szlifierskiej**

Tarcza szlifierska hamowana jest za pomocą kołnierza (2.6), co uniemożliwia niekontrolowany rozbieg tarczy. Ponieważ kołnierz zużywa się i z czasem jego działanie hamujące spada, należy go wymienić na nowy (numer katalogowy 443 443). Przy montażu należy zwrócić uwagę na to, aby rowki płaszczki weszły w prowadnice obudowy (ilustracja 3).

**6.2 Wybór i montaż tarczy szlifierskiej**

Wybór tarczy szlifierskiej  
Zależnie od rodzaju obrabianej powierzchni urządzenie może być wyposażone w trzy tarcze szlifierskie o różnej twardości.

**Twarda:** szlifowanie zgrubne powierzchni, szlifowanie krawędzi.

**Miękka:** zastosowanie uniwersalne do szlifowania zgrubnego i wykańczającego powierzchni płaskich i wypukłych.

**Super miękka:** szlifowanie wykańczające elementów formowych, wypukłości, łuków. Nie stosować do szlifowania krawędzi!

## Montaż

Tarcza szlifierska i uchwyt mocujący urządzenia wyposażone są w złącze kształtowe (2.1). Przed dokręceniem tarczy szlifierskiej zwrócić uwagę na jej prawidłowe położenie.

Ze względów bezpieczeństwa stosować tylko oryginalne tarcze szlifierskie firmy Festool!

### 6.3 Mocowanie materiału szlifierskiego

Na tarczy szlifierskiej Stickfix można zamocować łatwo i szybko odpowiednie krążki papieru ściernego Stickfix i krążki szlifujące z włókna Stickfix.

Materiały szlifierskie samoprzyczepne zakłada się na tarczę szlifierską i okładzina samotrzymująca tarczy Stickfix trzyma je pewnie i mocno. Po użyciu papiery ściernego Stickfix są zwyczajnie ściągane.

### 6.4 Mocowanie środka polerskiego

W celu uniknięcia uszkodzeń, środki polerskie PoliStick (gąbki, filce, futerka jagnięce) można zakładać wyłącznie na specjalny talerz polerski, mocowany do maszyny zamiast talerza szlifierskiego. Środki polerskie PoliStick dociskane są podobnie jak materiały ściernego Stickfix do talerza polerskiego i po użyciu ponownie ściągane.

### 6.5 Odsysanie



Maszynę należy zawsze podłączać do odkurzacza.

Do króćca ssącego (1.6) można podłączyć odkurzacz firmy Festool za pomocą węża o średnicy 27 mm.

### 6.6 Uchwyt dodatkowy

Uchwyt dodatkowy (wyposażenie 1.1) można przykręcić w zależności od wyboru po prawej lub po lewej stronie głowicy przekładniowej.

## 7 Praca za pomocą maszyny



Obrabiany element należy mocować zawsze w taki sposób, aby nie mógł poruszyć się w czasie obróbki.

Dla zapewnienia bezpiecznego prowadzenia maszyny należy trzymać ją obiema rękami za obudowę silnika (1.4) i głowicę przekładniową (1.2) względnie za uchwyt dodatkowy (wyposażenie, 1.1).

Nie przeciążać maszyny poprzez zbyt duży nacisk podczas pracy! Najlepszy wynik osiąga się pracując z równomierną siłą nacisku. Wydajność i jakość pracy zależna jest w zasadzie od doboru właściwego materiału szlifierskiego.

### 7.1 Obróbka metalu



Podczas obróbki metalu należy z powodów bezpieczeństwa podjąć następujące środki:

- Zainstalować prądowy wyłącznik ochronny (FI).
- Podłączyć maszynę do odpowiedniego odkurzacza.
- Regularnie czyścić maszynę z kurzu osadzonego na obudowie silnika.



- Nosić okulary ochronne.

## 8 Wyposażenie, narzędzia



Dla własnego bezpieczeństwa należy stosować wyłącznie oryginalne wyposażenie i części zamienne firmy Festool.

Firma Festool oferuje do każdego rodzaju pracy odpowiednie wyposażenie, materiały ściernego i środki polerskie. Numery do zamówienia wyposażenia i narzędzi znajdziecie Państwo w katalogu Festool lub w internecie pod adresem "www.festool.com".

## 9 Przegląd, konserwacja i czyszczenie



Przed przystąpieniem do wykonywania jakichkolwiek prac przy maszynie należy zawsze wyciągać wtyczkę z gniazda!



Wszystkie prace konserwacyjne i naprawy, które wymagają otwarcia obudowy silnika, mogą być wykonywane wyłącznie przez upoważniony warsztat serwisowy.

Dla zapewnienia cyrkulacji powietrza, otwory wentylacyjne w obudowie silnika muszą być zawsze odsłonięte i czyste. Urządzenie jest wyposażone w specjalne węgle samoczynnie wyłączające. Jeżeli są one zużyte, następuje samoczynne odłączenie prądu i maszyna zatrzymuje się.

## 10 Gwarancja

Na urządzenia produkcji naszej firmy udzielamy gwarancji z tytułu wad materiałowych i produkcyjnych zgodnie z przepisami ustawowymi danego kraju jednakże, co najmniej 12 miesięcy. Na terenie Stanów Zjednoczonych i Unii Europejskiej, okres gwarancyjny wynosi 24 miesiące (dowód w postaci rachunku lub dowodu dostawy). Uszkodzenia, których przyczyną jest naturalne zużycie/starcie, przeciążenie, nieprawidłowa eksploatacja względnie uszkodzenia, za które winę ponosi użytkownik lub powstałe w wyniku użycia niezgodnego z opisem w instrukcji eksploatacji względnie, które znane były w momencie zakupu, są wyłączone z roszczeń gwarancyjnych. Reklamacje mogą zostać uznane wyłącznie wtedy, jeśli urządzenie zostanie odesłane w stanie nierozłożonym do dostawcy lub jednego z autoryzowanych warsztatów serwisowych firmy Festool. Instrukcję eksploatacji, zalecenia odnośnie bezpieczeństwa pracy, listę części zamiennych oraz dowód zakupu należy przechowywać w miejscu dobrze zabezpieczonym. Ponadto obowiązują aktualne warunki gwarancyjne producenta.

## Uwaga

Ze względu na stały postęp prac eksperymentalnych i rozwojowych zastrzega się możliwość zmiany zamieszczonych danych technicznych.

